



Bürgerinformation



Foto: ChTratz

Ausgabe 112 | August 2026

Die Bürgerinformation ist kein Amtsblatt im Sinne der kommunalrechtlichen Vorschriften.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit dem 1. Mai darf ich als Ihr Erster Bürgermeister für unsere Gemeinde Verantwortung übernehmen. Die ersten Monate waren spannend, abwechslungsreich und vor allem von vielen Gesprächen und Begegnungen geprägt.

Für das große Vertrauen bei der Bürgermeisterwahl möchte ich mich nochmals herzlich bedanken. 61 Prozent der Stimmen sind für mich eine große Ehre, aber auch ein klarer Auftrag, mich mit ganzer Kraft für unsere Gemeinde einzusetzen.

In den vergangenen Wochen habe ich bereits einen guten Einblick bekommen, wie vielfältig die Aufgaben eines Bürgermeisters sind. Es geht um größere Projekte, unsere Finanzen, Kinderbetreuung, Schule, Straßen, das entstehende Gewerbegebiet und viele weitere Themen. Genauso wichtig sind aber die kleinen Anliegen des Alltags, die für den Einzelnen oft eine große Rolle spielen.

Ein besonderer Dank gilt meinem Vorgänger Helmut Zech.



Er hat unsere Gemeinde über viele Jahre mit viel Einsatz, Erfahrung und Weitblick geprägt. Viele wichtige Projekte tragen seine Handschrift. Ich durfte eine gut aufgestellte Gemeinde übernehmen, auf deren Grundlage wir nun gemeinsam weiterarbeiten können.

Ebenso herzlich bedanken möchte ich mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Verwaltung sowie bei allen Mitgliedern des Gemeinderats. Ich wurde von allen Seiten offen und freundlich aufgenommen. Die Zusammenarbeit war in den ersten Wochen durchweg positiv, sachlich und konstruktiv. Das ist keine Selbstverständlichkeit und eine sehr gute Grundlage für die kommenden Jahre.

Viele begonnene Vorhaben führe ich gerne weiter. Gleichzeitig konnten wir bereits erste neue Impulse setzen, zum Beispiel bei der Digitalisierung, der Kommunikation und bei internen Abläufen und Fokus auf Themenbereiche. Mir ist dabei wichtig, nicht alles sofort verändern zu wollen, sondern zuzuhören, genau hinzuschauen und gemeinsam gute Lösungen zu finden. Dabei gilt immer: Bewährtes darf bleiben, Neues darf sich etablieren.

Unsere Gemeinde kann sich nur gut weiterentwickeln, wenn Gemeinderat, Verwaltung, Vereine, Unternehmen und Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zusammenarbeiten. Ich freue mich deshalb auf einen offenen, ehrlichen und respektvollen Austausch auf Augenhöhe.



Vor uns liegen viele Aufgaben, aber auch viele Chancen. Ich freue mich auf die kommenden Jahre, auf viele persönliche Gespräche und darauf, gemeinsam mit Ihnen und Euch die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten.

Vielen Dank für das Vertrauen und für die freundliche Aufnahme in meinen ersten Monaten im Amt.

Ihr und Euer

A blue ink signature of Roland Pitzl.

Roland Pitzl

Erster Bürgermeister
der Gemeinde Pfaffenhofen
a. d. Glonn

Rathaus & Gemeinderat

Gemeinderatssitzungen

Die Gemeinderatssitzungen finden im Gemeinschaftshaus Unterumbach (Reisererstr. 5) an folgenden Terminen statt:

2026

10.08.	21.09.	12.10.
09.11.	30.11.	21.12.

Beginn ist jeweils 19.30 Uhr.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten!

IMPRESSUM

Bürgerinformation Ausgabe 112 / August 2026

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt, Satz & Gestaltung:
Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn
stellv. Erster Bürgermeister Roland Pitzl

Anschrift

Hauptstr. 14, GT Egenburg, 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn
Tel.: 08134/25 79 8 - 0, Fax: 08134/25 79 8 - 44
E-Mail: info@pfaffenhofen-glonn.de

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Di 08:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Druck: Lesti-Druck, Altomünster

Einwohnerstand am 01.07.2026

Hauptwohnung

**Gemeinde Pfaffenhofen a.d.
Glonn**

2.410

Egenburg	814
Pfaffenhofen a.d. Glonn	499
Unterumbach	498
Ebersried	217
Wagenhofen	173
Oberumbach	118
Weitenried	32
Bayerzell	21
Miesberg	18
Stockach	15
Kaltenbach	5

Aufnahme digitaler Lichtbilder im Rathaus möglich

Lichtbilddaufnahmen für Personalausweise & Reisepässe sind nun auch im Rathaus der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn möglich!

Für Kinder unter 6 Jahren empfehlen wir aber nach wie vor die Fotos beim DM Drogeriemarkt oder beim zertifizierten Fotografen in der Umgebung anfertigen zu lassen.

Meldung von defekten Straßenbeleuchtungen



SchadensMelder

**Straßenlampe ausgefallen?
Bitte melden Sie uns diese!**

Dies können Sie über die App der Bayern-Werk Netz (scannen Sie den QR-Code)



oder sie öffnen Sie die Website und klicken einfach auf der Startseite auf das „SchadensMelder“ Logo (s. links oben).

Sie können auch weiterhin defekte Straßenlampen direkt per E-Mail info@pfaffenhofen-glonn.de, oder telefonisch unter 08134/25798-0 melden.

Wir benötigen dann folgende Angaben von Ihnen:

- den genauen Lampenstandort (Straße und Hausnummer),
- die „Lampen-Nummer“ und
- das Schadensbild (Lampe komplett ausgefallen, Lampe schaltet aus/ein usw.)

Bild Quelle: Bayernwerk AG

Alle Texte dieser Seite: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Fundtiere bitte ins Tierheim Dachau bringen

Hausanschrift: Roßwachtstr. 33, 85221 Dachau
Telefon: 08131 / 53610 oder 08131 / 53636 (Notruf)
Fax: 08131 / 53650
WWW: www.tierschutz.dachau.net
E-Mail: tierschutz@dachau.net
Öffnungszeiten:
Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter 08131 / 53610
tägl. von 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Für Ihr Verständnis herzlichen Dank im Voraus!

Notfallnummern

**Notruf Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst:**112
Notruf Polizei:110
Polizeiinspektion Dachau:
..... 08131 / 561 - 0
Ärztl. Bereitschaftsdienst.
..... 116 117
Krankentransport:.....19 222
Krankenhaus Dachau:
.....08131 / 76 - 0

Öffentlichkeitsarbeit



Liebe Gemeindebürger,
mein Name ist Simone Wester und ich berichte für die
Dachauer Nachrichten unter anderem auch über Ihre
Gemeinde.

Wenn Sie als Vereinsfunktionär, Mitglied des Pfarrge-
meinderates, der Freiwilligen Feuerwehr, eines Sport-
vereins, oder einer anderen Organisation/als Privatper-
son eine Veröffentlichung in den Dachauer Nachrich-
ten wünschen, dürfen Sie gerne mit mir Kontakt aufnehmen.

Ich freue mich auch sehr über den ein oder anderen "Geheimtipp",
wie beispielsweise ein besonderer Geburtstag, ein besonderes
Hobby/Ehrenamt/Jubiläum und vieles mehr. Gerne komme ich
persönlich zu Terminen, sie können mir aber auch jederzeit gerne
Texte und Fotos zuschicken.

Mein Kontakt: simonewester71@gmail.com oder telefonisch unter
0171/6713133.

Mit besten Grüßen und hoffentlich bis bald,
Simone Wester

Rattenbekämpfung

Falls Ihr Anwesen vom Ratten-
befall betroffen ist, wenden
Sie sich bitte an Frau Schnei-
der, Tel. 08134/25798-10. Die-
se wird Ihren Rattenbefall um-
gehend an den Schädlingsbe-
kämpfer weiterleiten.

Die Rattenbekämpfung erfolgt
für Sie noch kostenlos.

Sollten bei einem Anwesen
mehr als drei Besuche durch
die Firma Hawlik & Hawlik in-
nerhalb eines Jahres erforder-
lich sein, so werden die anfal-
lenden Kosten ab dem vierten
Besuch dem jeweiligen Eigen-
tümer des Anwesens von der
Firma Hawlik & Hawlik in
Rechnung gestellt.

Bitte beachten Sie auch immer
die Bekanntmachung der Rat-
tenbekämpfungstermine.

Verbandsbücherei Odelzhausen



Dietenhausener
Straße 17
85235 Odelzhausen
Telefon: 08134 / 886
37 97

E-Mail: [verbandsbueche-
rei@odelzhausen.de](mailto:verbandsbueche-
rei@odelzhausen.de)

Diese E-Mail-Adresse ist gegen
Spambots geschützt! JavaS-
cript muss aktiviert werden,
damit sie angezeigt werden
kann.

Home:
[www.buecherei-
odelzhausen.de](http://www.buecherei-
odelzhausen.de)

Öffnungszeiten:

Dienstag: 8.00 -12.00 Uhr
(nur für Schüler wäh-
rend des laufenden
Schuljahres)

Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr

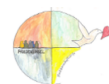
Freitag: 17.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Die Verbandsbücherei ist eine
öffentliche Bücherei der Ge-
meinden Odelzhausen, Pfaffen-
hofen a.d. Glonn, Sulzemoos
und des Katholischen Pfarrver-
bandes.

Babysitterpool

Sie benötigen einen
Babysitter? Wenden
Sie sich gerne über
die Nachbarschaftshilfe der
Gemeinden Odelzhausen und
Pfaffenhofen a.d. Glonn an



Ingrid Dammer,
Tel. 08134 / 55 49 78,
familie@5dammers.de



Leitung: Julia Ableitner

**Glonntalzwerges Pfaffenhofen
a.d. Glonn:**

Haus 1: Schulanger 1
Tel.: 08134 / 8 66

Haus 2: Kirchplatz 5
Tel.: 08134 / 8 66

Glonntalzwerges Egenburg:
Hauptstr. 50
Tel.: 08134 / 88 63 84 9
kinderhaus@pfaffenhofen-glonn.de

Schulen in Odelzhausen

Grund- und Mittelschule:

Rektorin: Frau Weber
Tel.: 08134 / 555 460
Anschr.: Dietenhausener Str. 19a
85235 Odelzhausen

Glonntal-Realschule:

Rektorin: Frau Schalk
Tel.: 08134 / 93 57 590
Anschr.: Dietenhausener Str. 19b
85235 Odelzhausen

**Zweckverband Grund- und
Mittelschule Odelzhausen:**

Anschrift: Hauptstr. 14,
GT Egenburg,
85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn

Vorsitzender: Herr Trinkl

Mitarbeiterinnen:

Frau Chymyn
Tel.: 08134 / 25 79 8-21
E-Mail: eva.chymyn@zvschule-odelzhausen.de

Frau Kisch
Tel.: 08134 / 25 79 8-17
E-Mail: claudia.kisch@zvschule-odelzhausen.de

Frau Mittelhammer
Tel.: 08134 / 25 79 8-16
E-Mail: mirjam.mittelhammer@zvschule-odelzhausen.de

Gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Hausarztzentrum Egenburg
Dr. med. Sarah Behnsen
Nils Buberl

Hauptstraße 50, GT Egenburg
85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn

Telefon: 08134 / 93160
Fax: 08134 / 931620

Weitere Informationen unter:
www.hausarztpraxis-egenburg.de

Physiotherapie Glonntal
Astrid Noweck & Cordula Melle

Hauptstraße 50, GT Egenburg
85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn

Telefon: 08134 / 88 6 33 33
E-Mail:
info@physiotherapie-glonntal.de

Weitere Informationen unter:
www.physiotherapie-glonntal.de

Logopädie Wortecht

Hauptstraße 56, GT Egenburg
85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn

Telefon: 08134 / 886 3613
E-Mail:
info@logopaedie-wortecht.de

Weitere Informationen unter:
www.logopaedie-wortecht.de

Zahnzentrum im Glonntal
Dr. Svenja Schomburg, MSc.

Gerda-Hasselfeldt-Ring 8
GT Wagenhofen
85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn

Telefon: 08134 / 935550
Telefax: 08134 / 935551

E-Mail:
hallo@zahnzentrum-im-glonntal.de

Weitere Informationen unter:
www.zahnzentrum-im-glonntal.de

Tierarztpraxis
Dr. med. vet. Anke Nierlich

Gartenweg 11
85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn

Telefon: 08134 / 32 58 22
Telefax: 08134 / 32 58 23

E-Mail:
tierarztpraxis-nierlich@freenet.de

Weitere Informationen unter:
www.tierarztpraxis-nierlich.de

Recyclinghöfe in der Gemeinde und der näheren Umgebung

Recyclinghof Pfaffenhofen/Glonn
Gerda-Hasselfeldt-Ring,
Wagenhofen

Öffnungszeiten:

Di	15.00 - 18.00 Uhr
Mi	15.00 - 18.00 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	15.00 - 18.00 Uhr
Sa	09.00 - 14.00 Uhr

Recyclinghof Sulzemoos
Ohmstr. 24, Ziegelstadel

Öffnungszeiten:
Di und Fr 15.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

Zuständiges Amt:
**Kommunale Abfallwirtschaft des
Landratsamts Dachau**
Kopernikusstraße 24
85221 Dachau
Tel: 08131 / 74-1469, od. -1470

Abschied Bürgermeister Helmut Zech



Nach 24 Jahren an der Spitze der Gemeinde wurde Erster Bürgermeister Helmut Zech im Rahmen einer besonderen Feier im Gemeinschaftshaus Unterumbach würdevoll verabschiedet.

Zu diesem besonderen Anlass wurde Helmut Zech vom Zweiten Bürgermeister Harald Mang gemeinsam mit den örtlichen Vereinen und den Mitgliedern des Gemeinderats zu Hause abgeholt. In einem gemeinsamen Umzug ging es mit Blaskapelle durch den Ort bis zum Ortsende, wo die Fahrt anschließend mit einem Bulldog fortgesetzt wurde. Dieser besondere Auftakt zeigte eindrucksvoll die große Verbundenheit und Anerkennung, die ihm von der Gemeinde und der Bevölkerung entgegengebracht wurde. Am Gemeinschaftshaus Unterumbach angekommen, wurden Helmut Zech und die zahlreichen Gäste herzlich empfangen. Nach dem gemeinsamen Essen stand die Würdigung seiner 24-jährigen Amtszeit im Mittelpunkt der Feier.

Zahlreiche Ehrengäste nahmen an der Feier teil und brachten ihre Wertschätzung für das langjährige Wirken von Helmut Zech zum Ausdruck. Unter ihnen befanden sich Landrat Stefan Löwl, Landtagsabgeordneter Bernhard Seidenath, Bürgermeisterkollege Johannes Kneidl aus Sulzemoos, Zechs Amtsnachfolger Roland Pitzl mit Ehefrau sowie seine ehemaligen Bürgermeisterkollegen aus der aufgelösten Verwaltungsgemeinschaft Odelzhausen, Gerhard Hainzinger und Konrad Brandmair mit Ehefrau Christine. Ebenso nahmen ehemalige Gemeinderäte und langjährige Wegbegleiter aus



seiner Zeit als Bürgermeister an der Feier teil.

Ein besonderer Bestandteil der Feier war die persönliche Bilderpräsentation, organisiert von zwei Mitarbeiterinnen der Gemeinde, die viele gemeinsame Momente und Erinnerungen aus 24 Jahren Bürgermeisterzeit zeigte. Die Bilder ließen zahlreiche Begegnungen, Ereignisse und Stationen seiner Amtszeit noch einmal lebendig werden.

Im Rahmen der Ehrungen erhielt Helmut Zech als Zeichen des tiefen Dankes und der besonderen Anerkennung eine individuell gefertigte Motorsägenschnitzerei eines Baumstammes, eine Urkunde sowie einen Gemeindelöwen. Darüber hinaus wurden ihm die goldene Ehrennadel der Gemeinde und die silberne Ortsmedaille der Gemeinde für besondere Verdienste verliehen.

Auch Helmut Zech selbst ergriff das Wort und bedankte sich in seiner Ansprache für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Er blickte auf zahlreiche Erlebnisse, besondere Ereignisse und prägende Momente seiner Amtszeit zurück und machte deutlich, wie sehr ihm die Gemeinde, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Gemeinderäte sowie die gemeinsame Arbeit am Herzen lagen.

Ein besonderer Dank galt auch seiner Ehefrau Manuela, die ihn während seiner Amtszeit mit viel Verständnis, Rückhalt und Unterstützung begleitet hatte. Helmut Zech würdigte, dass eine so verantwortungsvolle Aufgabe nur mit einem starken familiären Rückhalt möglich sei, und sprach ihr seinen herzlichen Dank für die gemeinsame Zeit und die vielfältige Unterstützung aus. Auch Zweiter Bürgermeister Harald Mang und Gemeinderätin Mari-



anne Steinhart schlossen sich diesem Dank an und würdigten den wichtigen Rückhalt durch seine Ehefrau. Auch sie betonten, dass das Verständnis und die Unterstützung der Familie eine wesentliche Grundlage für die langjährige Ausübung eines so verantwortungsvollen und zeitintensiven Amtes gewesen seien.

In geselliger Runde klang die Feier schließlich gemütlich aus. Viele persönliche Gespräche, Erinnerungen und Begegnungen machten den Abend zu einem besonderen Zeichen der Wertschätzung für einen Bürgermeister, der die Gemeinde über 24 Jahre hinweg entscheidend mitgeprägt hatte.

Organisiert wurde die Veranstaltung vom Zweiten Bürgermeister Harald Mang gemeinsam mit Gemeinderätin Marianne Steinhart und Geschäftsführer Michael Schwaak. Mit viel Engagement, persönlichem Einsatz sowie der Unterstützung aus dem Rathaus sorgten sie für einen würdigen und gelungenen Rahmen dieser Feier.



Verabschiedung ausscheidende Gemeinderäte

Im Rahmen seiner eigenen Abschiedsfeier verabschiedete Bürgermeister Helmut Zech unsere ausscheidenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und sprach ihnen im Namen der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn herzlichen Dank für ihren engagierten Einsatz zum Wohl unserer Gemeinde aus.

Mit großem Verantwortungsbewusstsein, persönlichem Einsatz und viel Zeit gestalteten sie die Entwicklung unserer Gemeinde über viele Jahre hinweg aktiv mit. Sie trafen wichtige Entscheidungen, begleiteten zahlreiche Projekte und setzten sich stets für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ein. Dieses ehrenamtliche Engagement verdient höchste Anerkennung und unseren aufrichtigen Dank.

Für ihren weiteren Lebensweg wurden ihnen Gesundheit, Glück und alles Gute gewünscht. Gleichzeitig wurde die Hoffnung ausgesprochen, dass sie der Gemeinde auch künftig verbunden bleiben würden.

Leider war es Frau Aschenbrenner, Frau Klein-Kennerknecht und Herrn Weiß nicht möglich an der Feierlichkeit teilzunehmen. Die Auszeichnungen wurden ihnen gesondert überreicht.

Als Zeichen der Wertschätzung erhielten:

Christina Aschenbrenner für 2 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat eine Urkunde sowie einen Gemeindelöwen.



Tobias Hartmann-Brockhaus für 3 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat eine Urkunde sowie einen Gemeindelöwen.



Richard Kalmbach für 6 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat eine Urkunde sowie einen Gemeindelöwen.



Georg Kalmbach für 6 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat eine Urkunde sowie einen Gemeindelöwen.



Stefan Berglmeir für 12 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat eine Urkunde sowie einen Gemeindelöwen und die bronzene Ehrennadel der Gemeinde.

Margarete Klein-Kennerknecht für 6 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat eine Urkunde sowie einen Gemeindelöwen.



Andreas Weiß für 6 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat eine Urkunde sowie einen Gemeindelöwen.



Stefan Wild für 12 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat eine Urkunde sowie einen Gemeindelöwen und die bronzene Ehrennadel der Gemeinde.

Ehrung langjähriger Gemeinderäte

Im Rahmen der Verabschiedungsfeier wurden auch langjährige Gemeinderatsmitglieder für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement und ihren langjährigen Einsatz für die Gemeinde geehrt.

Mit ihrer Erfahrung, ihrem Verantwortungsbewusstsein und ihrem persönlichen Einsatz haben sie über viele Jahre die Entwicklung der Gemeinde aktiv mitgestaltet.

Durch ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und sich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger einzusetzen, haben sie einen wertvollen Beitrag zum Gemeinwohl geleistet.

Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung erhielten die Geehrten eine Urkunde. Je nach Dauer ihrer Zugehörigkeit zum Gemeinderat wurde ihnen außerdem die Ehrennadel der Gemeinde in Bronze, Silber oder Gold verliehen.

Mit diesen Ehrungen sprach die Gemeinde den Geehrten ihren herzlichen Dank für das langjährige Engagement und den verantwortungsvollen Einsatz aus. Durch ihre Mitarbeit, ihre Erfahrung und ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, haben sie die Entwicklung der Gemeinde über viele Jahre hinweg entscheidend mitgeprägt.

Für ihre weitere Tätigkeit im Gemeinderat wurden ihnen viel Freude am Ehrenamt, Gesundheit, Tatkraft und weiterhin eine glückliche Hand bei den anstehenden Entscheidungen zum Wohle der Gemeinde gewünscht.

Ausgezeichnet wurden:

Bernhard Naßl

für 12 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat mit der Bronzenen Ehrennadel.



Marianne Steinhart

für 18 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat mit der Silbernen Ehrennadel.



Manfred Wolf

für 18 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat mit der Silbernen Ehrennadel.



Harald Mang

für 24 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat, davon 12 Jahre als Zweiter Bürgermeister, mit der Goldenen Ehrennadel.



Der neue Gemeinderat für die Legislaturperiode 2026-2035

Mit dem Beginn der neuen Amtsperiode hat sich auch der Gemeinderat neu zusammengesetzt.

Heute dürfen wir die Mitglieder des neuen Gemeinderats vorstellen, die künftig gemeinsam Verantwortung für die Entwicklung unserer Gemeinde übernehmen werden.

Der neue Gemeinderat vereint unterschiedliche Erfahrungen,

Kompetenzen und Perspektiven. Neue Mitglieder bringen frische Ideen und neue Impulse ein, während erfahrene Gemeinderätinnen und Gemeinderäte ihr Wissen und ihre kommunalpolitische Erfahrung weiterhin einbringen.

Mit Engagement, Verantwortungsbewusstsein und dem gemeinsamen Ziel, unsere Gemeinde weiter voranzubringen,

stellen sie sich den vielfältigen Aufgaben der kommenden Jahre.

Wir wünschen allen Mitgliedern des neuen Gemeinderats viel Erfolg, Freude an ihrer verantwortungsvollen Aufgabe und stets eine gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.



Roland Pitzl
Erster Bürgermeister
AWG



Harald Mang
Zweiter Bürgermeister seit 2014
im Gemeinderat seit 2002
AWG



Stefan Diepold
NEU im Gemeinderat
AWG

Mitglied für die Gemeinde
beim Zweckverband Grund-
und Mittelschule Odelzhausen



Hubert Kistler
NEU im Gemeinderat
AWG

Jugendreferent

Mitglied im
Rechnungsprüfungsausschuss



Stefan Klotz
NEU im Gemeinderat
AfD

	Stefan Lampl Gemeinderat seit 2020 CSU/Parteilfrei Mitglied für die Gemeinde beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Adelsburggruppe		Florian Merk Gemeinderat seit 2020 CSU/Parteilfrei Kindergartenreferent
	Bernhard Naßl Gemeinderat seit 2014 CSU/Parteilfrei Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss		Andreas Riedlberger ErNEU im Gemeinderat (bereits von 2008 bis 2020) CSU/Parteilfrei Mitglied für die Gemeinde beim Zweckverband Grund- und Mittelschule Odelzhausen
	Herbert Schenke NEU im Gemeinderat CSU/Parteilfrei Referent für Naturgefahren und Umwelt		Philipp Setzmüller NEU im Gemeinderat Bündnis90/Die Grünen Referent für Naturgefahren und Umwelt stv. Mitglied im Büchereikuratorium
	Dominik Steinhart NEU im Gemeinderat AWG Jugendreferent		Marianne Steinhart Gemeinderätin seit 2008 CSU/Parteilfrei Kindergartenreferentin Seniorenbeauftragte



Christian Tratz
NEU im Gemeinderat
AWG

Mitglied im
Rechnungsprüfungs-
ausschuss



Manfred Wolf
Gemeinderat seit 2008
AWG

Text/Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderats am 11.05.2026

Mit der konstituierenden Sitzung hat der neu gewählte Gemeinderat offiziell seine Arbeit aufgenommen.



Zu Beginn der Sitzung wurde der neu gewählte Bürgermeister Roland Pitzl von Gemeinderätin Marianne Steinhart vereidigt.

Anschließend wurden auch die neu gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte feier-

lich vereidigt und damit offiziell in ihr Ehrenamt eingeführt.

Im Anschluss wählte der Ge-



meinderat Harald Mang erneut zum Zweiten Bürgermeister. Mit seiner Wiederwahl tritt er bereits seine dritte Amtszeit in diesem Amt an.

Darüber hinaus wurden mit der Satzung zur Regelung von Fra-

gen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts sowie dem Erlass der neuen Geschäftsordnung die organisatorischen Grundlagen für die Arbeit des Gemeinderats in der neuen Amtsperiode geschaffen. Außerdem erfolgte die Besetzung der Ausschüsse sowie die Bestellung der Verbandsräte, Referentinnen und Referenten sowie der Beauftragten.

Mit diesen Beschlüssen sind die Weichen für eine erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit in den kommenden Jahren gestellt. Wir wünschen dem neuen Gemeinderat viel Erfolg, gute Entscheidungen und stets ein gutes Miteinander zum Wohl unserer Gemeinde.



Text/Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn / SWester

Maibaum in Ebersried – Gelebtes Brauchtum und eine besondere Bildspende



Nachdem im Jahr 2002 nach langer Pause wieder ein Maibaum in Ebersried aufgestellt wurde, konnte die Hofstelle der Familie Hofner als Standort und Vorbereitungsplatz gewonnen werden.

Bis einschließlich 2026 wurde der Maibaum alle drei Jahre vom Maibaumkomitee im Hof der Familie Hofner vorbereitet und traditionell am 1. Mai aufgestellt.

Eine Besonderheit in Ebersried war, dass der Maibaum stets rund 2,75 Meter tief im Erdreich verankert wurde. Je nach

Witterung stellte dies die Helfer immer wieder vor große Herausforderungen. Auch das Aufstellen des Baumes war für alle Verantwortlichen – insbesondere für die Gemeinde und den Bürgermeister – mit großer Verantwortung verbunden. Umso größer war jedes Mal die Erleichterung, wenn der Maibaum sicher an seinem Platz stand.

Mit dem neuen hydraulischen Umlegesystem ist das Aufstellen des Maibaums heute deutlich sicherer und einfacher. Dem Brauchtum selbst tut dies

jedoch keinen Abbruch. Das Fällen des Baumes im Wald, das Entrinden, der Transport, das Streichen, das Anbringen der Schilder, die Maibaumwache sowie alle weiteren Vorbereitungsarbeiten erfolgen weiterhin in traditioneller Weise. Lediglich das Aufstellen sowie notwendige Reparaturen an Schildern oder das Erneuern des Kranzes lassen sich mit der neuen Technik wesentlich einfacher durchführen.

Das Bild links oben zeigt die Maibaumfreunde Ebersried mit ihrem engagierten Nachwuchs. Es dokumentiert das letzte Umlegen des Maibaums auf der Hofstelle der Familie Hofner.

Ein besonderer Dank gilt der Familie Hofner, die ihr Grundstück über mehr als zwei Jahrzehnte für die Vorbereitung, das Aufstellen des Maibaums und die Maifeiern zur Verfügung gestellt hat. Dieses langjährige Engagement für die Dorfgemeinschaft und die Pflege des Brauchtums verdient große Anerkennung. Herzlichen Dank!

Besondere Bildspende an die Gemeinde



Am Rande der Maifeier in Ebersried durfte die Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn bei bestem Frühlingswetter eine besondere Bildspende entgegennehmen. Direkt am Maibaum übergaben Bert und Elis Metzger mehrere Bilder an die Gemeinde.

Bert Metzger ist der Neffe des bekannten Egenburger Kirchenmalers Hans Metzger. Die Entstehung der übergebenen Bilder wird auf etwa das Jahr 1963 datiert. Sie sind nicht nur künstlerisch wertvoll, sondern dokumentieren zugleich ein Stück regionaler Geschichte und Heimatverbundenheit.

Die Gemeinde freut sich sehr über diese großzügige Schenkung. Die Bilder werden einen würdigen Platz in gemeindlichen Räumlichkeiten erhalten und dort für die Bürgerinnen



und Bürger zugänglich sein.

Bürgermeister Roland Pitzl bedankte sich herzlich bei Bert und Elis Metzger für die großzügige Spende und ihre Verbundenheit mit der Gemeinde.

Ein besonderer Dank gilt außerdem Helmut Zech, der den Kontakt über viele Jahre hinweg aufgebaut und gepflegt hat und damit diese wertvolle Übergabe erst möglich machte.

Text/Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Neuer Maibaumstandort in Egenburg

Auch der Maibaum in Egenburg erhält einen neuen Standort. Nachdem der bisherige Platz aufgrund eines Wohnhausneubaus künftig nicht mehr zur Verfügung steht, hat sich der Gemeinderat für den Bereich am Rathaus entschieden.

In den vergangenen Wochen hat der gemeindliche Bauhof bereits die notwendigen Vorarbeiten durchgeführt. So wurden die Fahnenmasten und der Schaukasten an einen neuen Standort versetzt, um Platz für den Maibaum zu schaffen.

Gleichzeitig wird der neue Maibaumstandort mit einem modernen Aufstellungssystem ausgestattet. Dieses ermöglicht künftig auch in Egenburg ein deutlich sichereres Aufstellen und Umlegen des Maibaums und hat sich bereits in den Ortsteilen Unterumbach und Ebersried bewährt.

Mit dem neuen Standort entsteht ein zentraler Treffpunkt für das Maibaumaufstellen und das gesellige Miteinander in Egenburg.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Beteiligten für die Unterstützung bei der Umsetzung und freut sich schon auf die Einweihung des neuen Maibaumstandorts.



Text/Foto: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Perspektivwechsel auf zwei Rädern



Gemeinsam mit Bürgermeister Pitzl, den Mitgliedern des Gemeinderats und der Verwaltung ging es kürzlich auf eine Fahrradtour durch unsere Gemeinde. Ziel war es, insbesondere dem neuen Gemeinderat wichtige Orte, aktuelle Projekte und Zukunftsthemen direkt vor Ort näherzubringen.



Die Tour begann am Feuerwehrhaus in Ebersried und führte zunächst zum Retentionsbecken sowie dem erworbenen Grundstück an der Kreisstraße DAH 7.

Weitere Stationen waren unter anderem die geplante Zuwegung zum Windrad, in Egenburg das künftige Gewerbegebiet, das Mehrflexgebäude und



das Kinderhaus sowie das Bau-gebiet „Am Reißmoos“.

Nach einer kurzen Regenpause ging es weiter durch die Ortsmitte von Pfaffenhofen a.d. Glonn mit dem Riegerhäusl, dem ehemaligen Feuerwehrhaus und dem alten Kindergarten. Anschließend standen der Bauhof, die Kläranlage und das neue Regenrückhaltebecken am Hüterweg auf dem Programm.



Über einen Halt am Maibaumplatz in Wagenhofen führte die Route schließlich nach Unterumbach. Dort sorgte ein weiterer Regenschauer am Hof



der Familie Kiemer für eine längere Unterbrechung, die gleich-zeitig Gelegenheit für eine kleine Stärkung und gute Gespräche bot.

Nach dem Wetterumschwung konnten noch die Ortsmitte, das Grundstück der geplanten Biogasanlage sowie die Ortsverbindungsstraße zwischen Unterumbach und Oberumbach besichtigt werden.



An den einzelnen Stationen erhielten die Teilnehmer interessante Einblicke in laufende Maßnahmen, geplante Projekte und die Herausforderungen der kommenden Jahre. Der direkte Austausch vor Ort bot dabei eine ideale Gelegenheit, Fragen zu stellen und gemeinsam über die Entwicklung unserer Gemeinde zu sprechen.

Auch der gesellige Teil kam nicht zu kurz: Beim gemeinsamen Ausklang im Ristorante & Pizzeria Glonnal blieb genügend Zeit für Persönliches.

Ein rundum gelungener Nachmittag mit vielen neuen Eindrücken, wertvollen Gesprächen und einem starken Miteinander.

10-jähriges Dienstjubiläum von Ludwig Ableitner



Bürgermeister Roland Pitzl gratulierte Ludwig Ableitner zu seinem 10-jährigen Dienstjubiläum bei der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn.

Herr Ableitner ist seit dem 1. Juli 2016 für die Gemeinde tätig.

Er wurde damals bereits vorausschauend im Hinblick auf die Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft Odelzhausen eingestellt und übernahm nach deren Auflösung die Leitung des Bauamtes im Rathaus in Egenburg.

Seither bringt er sein Fachwissen, seine Erfahrung und sein großes Engagement zum Wohle der Gemeinde ein.

Bürgermeister Roland Pitzl dankte Herrn Ludwig Ableitner für seinen langjährigen, zuverlässigen Einsatz und wünschte ihm weiterhin viel Erfolg, Gesundheit und Freude bei seiner Tätigkeit.

Text/Foto: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Begehung des gemeindlichen Grundstücks in Ebersried

Im Rahmen der laufenden Planungen für das gemeindliche Grundstück an der Kreisstraße DAH 7 in Ebersried fand kürzlich eine Begehung vor Ort statt.

Bürgermeister Roland Pitzl traf sich dazu mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Dachau, um die Möglichkeiten für die weitere Planung von Wohnraum auf dem

Grundstück zu besprechen und abzustimmen.

Ziel des Treffens war es, gemeinsam die möglichen Optionen zu prüfen und die nächsten Schritte für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung festzulegen.

Pitzl betonte dabei die Bedeutung einer engen Abstimmung mit den zuständigen Behörden,

um die Interessen der Gemeinde und die öffentlichen Anforderungen bestmöglich zu berücksichtigen.

Die Ergebnisse der Begehung fließen nun in die weitere Planung ein, um das Grundstück optimal zu nutzen und eine vorausschauende Umsetzung zu gewährleisten.

Text/Foto: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn



Baustelle in Unterumbach - Fertigstellung, Einweihung

Kanal- und Straßenbaumaßnahme Unterumbach

Die jahrelange Baustelle in Unterumbach im Bereich Kanal- und Straßenbau neigt sich endlich dem Ende zu.

Die Anwohner in Unterumbach können aufatmen, denn nach einer langen Zeit der Umwege und des Schmutzes sind die Arbeiten in der Endphase. Das Warten auf das neue Kanalsystem, moderne Straßen, breite Gehwege mit Straßenbeleuchtung, neuen Buswartehäuschen, eines davon mit Toilettenanlage, hat sich gelohnt.

2019 wurde das Ingenieurbüro Mayr mit der Abwasserbeseitigung Unterumbach in den Umbau in ein zukunftssträchtiges, Trennsystem und Straßenbau beauftragt. Im Jahre 2020 wurde das Kanalsystem gereinigt und einer optischen Inspektion unterzogen. Insgesamt wurden ca. 6.300 m Hauptkanal, 159 Hauptschächte, 119 Hausanschlussschächte sowie 107 Straßensinkkastenleitungen untersucht. Die Anliegerbefragung wurde im Herbst 2021 durchgeführt und alle Grundstückseigentümer bei einer mehrtägigen Besprechung im April 2022 zu ihrer Kanalsituation befragt. Weitere Schritte wurden festgelegt wie z.B. Planung, Kosten, bauliche Zusammenhänge mit Straßenbau abstimmen, Umsetzungs- und Finanzierungsschritte, Klärung der Fördermöglichkeiten, Bauabschnitte und Ausführungszeiten festlegen usw.

Die Europaweite Ausschreibung nach VOB/A für den Umbau in ein Trennsystem erfolgte im November 2022. Im März 2023 wurde mit dem Kanalbau in verschiedenen Bauabschnitten begonnen. Während des Kanalbaus wurden vom Zweck-

verband zur Wasserversorgung der Adelburggruppe neue Leitungen mitverlegt.

Die Ausschreibung für den Straßenbau in der Dorf- und Bachstraße erfolgte im Dezember 2024 und begonnen wurde mit dem Bau 2025.

Im Juli erfolgt nun die Asphaltierung im östlichen Bereich der Dorfstraße und die Fertigstellung der Brücke über den Umbach. Nach dem Betriebsurlaub der ausführenden Firma werden die restlichen Arbeiten (z.B. Pflasterarbeiten Holzstraße/Dorfstraße, Wiederherstellung von Gartenmauern und Zäunen etc.) fertiggestellt.

Die Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn bedankt sich bei allen Bewohnern für die Geduld. Ein Dank gilt auch den Eigentümern, die ihre privaten Flächen zum Lagern der Baumaterialien überlassen haben. Weiter gilt ein großer Dank insbesondere den Eigentümern, die der Gemeinde für die Erstellung der Gehwege und der Straßenführung ein Teil ihres Eigentums verkauft haben. Es ist schön zu wissen, dass es noch Menschen gibt, die für die Allgemeinheit Grundflächen zur Verfügung stellen – hier ein herzliches „vergelt's Gott“.

Hinweis:

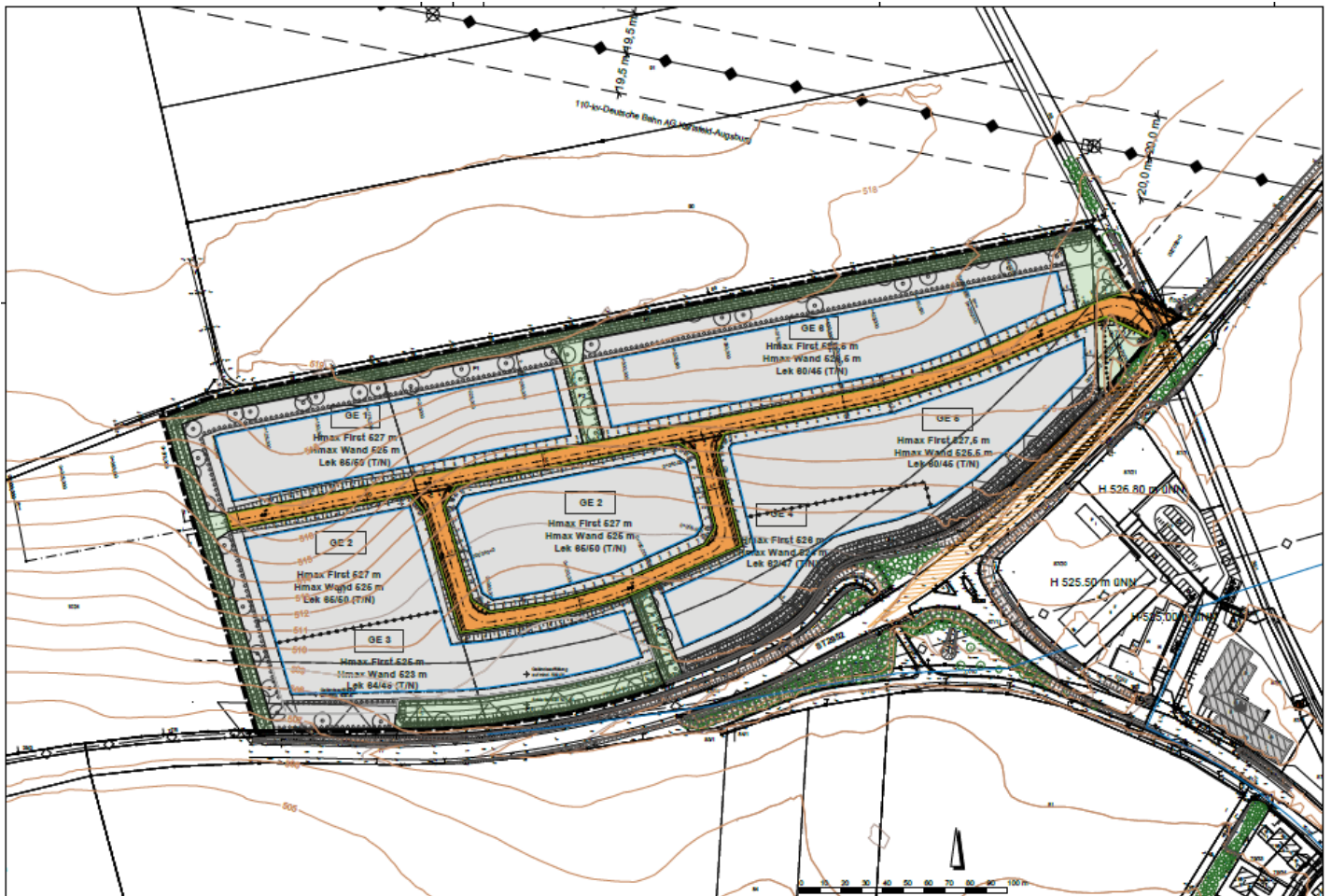
Am 12.09.2026 findet die Einweihung dieser Baumaßnahme in Verbindung mit dem Seniorennachmittag und dem Bürgerfest statt. Details hierzu finden sie auf der letzten Seite dieser Bürgerinformation



Text/Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Gewerbegebiet Egenburg: Die Erschließung startet im Herbst

Bebauungsplan Gewerbegebiet Egenburg



Gemeinde stellt die Weichen für eine zügige Umsetzung

Mit dem neuen Gewerbegebiet Egenburg entsteht eines der bedeutendsten Zukunftsprojekte unserer Gemeinde. Nachdem die Flächennutzungsplanänderung wirksam und der Bebauungsplan in Kraft getreten ist, beginnt nun die nächste wichtige Etappe: die technische Erschließung.

Aktuell wird die Erschließungsplanung durch das Ingenieurbüro Mayr weiter ausgearbeitet und mit den zuständigen Versorgungsträgern abgestimmt. Die Ausschreibung der Leistungen ist für den Sommer vorgesehen. Die Auftragsvergabe für Kanal- und Straßenbau soll anschließend Ende August erfolgen, sodass nach derzeitigem

Stand voraussichtlich im September 2026 mit den ersten Erd- und Kanalarbeiten begonnen werden kann.

Projektsteuerung mit Erfahrung

Zur weiteren Umsetzung hat die Gemeinde eine klare Projektstruktur geschaffen. Für eine zügige Umsetzung mit größtmöglicher Kontinuität setzt der Gemeinderat auf ein eingespieltes Projektteam bestehend aus Planung (Mayr Ingenieure) und operativer Projektkoordination (HZ Bauberatung / Helmut Zech). „Dass wir Helmut Zech für die erfolgreiche Steuerung und Begleitung der Umsetzung gewinnen konnten, ist für uns ein großer Vorteil. Das hilft, Zeit zu gewinnen, Abstimmungen zu bündeln und Kostenrisiken zu re-

duzieren.“, so Bürgermeister Roland Pitzl. „Wir können so das angesammelte Know-how optimal nutzen und schaffen uns Abstimmungsvorteile ohne Reibungsverluste.“

Die Gemeinde nutzt damit gezielt fachliche Erfahrung aus dem Bau- und Projektbereich, Kenntnisse aus der bisherigen Entwicklung des Gewerbegebiets sowie aus Gesprächen mit Beteiligten, Fachbehörden und Planern. Die Gesamtverantwortung liegt beim Ersten Bürgermeister, dem Gemeinderat und der Verwaltung.

Humus zur weiteren Verwendung

Im Zuge der Erschließungsarbeiten fällt Oberboden (Humus) an. Die Gemeinde möchte diesen – soweit entsprechende Mengen verfügbar

sind – bevorzugt Landwirten aus der Gemeinde zur Verfügung stellen.

Interessierte Landwirte werden gebeten, ihren Mengenbedarf bis spätestens 11. September 2026 bei der Bauverwaltung mitzuteilen.

Interesse an einem Gewerbegrundstück?

Auch Unternehmen, die bisher noch keine Interessenbekundung abgegeben haben, können sich bei der Gemeinde melden.

Da sich das Projekt noch in der Erschließungsphase befindet, besteht derzeit noch die Möglichkeit, Grundstückszuschnitte an den konkreten Flächenbedarf anzupassen.

Ansprechpartnerin:

Gabriele Berglmeir
Telefon 08134 / 25798-20

Die Erschließungsarbeiten erfolgen überwiegend über die Staatsstraße 2052 (Umfahrung Egenburg), sodass Beeinträchtigungen für die Bevölkerung möglichst geringgehalten werden. Sollte es dennoch zeitweise zu Einschränkungen kommen, bittet die Gemeinde bereits heute um Verständnis.

Die Fertigstellung der Erschließung und der mögliche Beginn erster Hochbaumaßnahmen werden – abhängig von der Witterung – für den Herbst 2027 erwartet. Weitere Informationen zur Bebaubarkeit der Grundstücke finden Sie auf pfaffenhofen-glonn.de unter der Rubrik „Bebauungsplan Gewerbegebiet Egenburg“. Hier werden wir Sie auch über die nächsten Schritte und den konkreten Projektablauf informieren.

Mit dem Gewerbegebiet Egenburg schafft die Gemeinde neue Entwicklungsmöglichkei-

ten für örtliche Betriebe, stärkt den Wirtschaftsstandort und legt eine wichtige Grundlage für die künftige Entwicklung unserer Gemeinde.



Text/Bilder: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Nutzung der Spielplätze an den Kinderhäusern

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im Juni nach sorgfältiger Abwägung beschlossen, dass die Spielbereiche an den Kinderhäusern während der Betreuungszeiten nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind.

Uns ist bewusst, dass diese Flächen auch außerhalb des Kindergartenbetriebs gerne genutzt werden. Gleichzeitig tragen wir während der Betreuungszeiten eine besondere Verantwortung für die Sicherheit und den Schutz der betreuten Kinder. Dazu gehören unter anderem klare Aufsichtsbereiche, ein geschütztes Umfeld und die Einhaltung entsprechender Sicherheitsvorgaben.

Außerhalb der Öffnungszeiten sowie während der Ferienschlusszeiten der Kinderhäuser

bleiben die Gärten weiterhin über die großen Tore für die Öffentlichkeit zugänglich.

Die Öffnungszeiten der Kinderhäuser sind:



Kindergarten Pfaffenhofen
Montag bis Donnerstag:
7.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr



Kindergarten Egenburg
Montag bis Donnerstag:
7.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag: 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Die jeweiligen Schließzeiten der Kinderhäuser werden regelmäßig in der Bürgerinformation bekannt gegeben.

Als Ausweichmöglichkeit während der Betreuungszeiten steht weiterhin der öffentliche Spielplatz am Räuberwald/Sportgelände zur Verfügung.

Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher, sorgsam mit den Spielgeräten, den Grünflächen und dem Gelände umzugehen. Hunde sind in den Gärten nicht erlaubt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

Text/Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Wichtige Informationen zum Schutz Ihres Gebäudes vor Rückstau aus dem Kanalnetz

In den vergangenen Jahren kam es vermehrt zu Starkregenergeignissen. Dabei kann die öffentliche Kanalisation zeitweise an ihre Kapazitätsgrenzen gelangen. In solchen Fällen ist es möglich, dass sich Abwasser in private Hausanschlussleitungen zurückstaut und in Keller oder tieferliegende Räume eindringt.

Zum Schutz Ihres Gebäudes möchten wir Sie daher an die Bedeutung eines funktionierenden Rückstauschutzes erinnern. Grundstückseigentümer sind nach den geltenden technischen Vorschriften (z. B. DIN 1986) und der gemeindlichen Entwässerungssatzung grundsätzlich dafür verantwortlich, ihr Gebäude gegen Rückstau aus dem Kanalnetz zu sichern.

Bitte prüfen Sie deshalb folgende Punkte:

- **Rückstauenebene beachten:** Entwässerungseinrichtungen wie Toiletten, Waschbecken, Bodenabläufe oder Waschmaschinenanschlüsse, die unterhalb der sogenannten Rückstauenebene liegen (in der Regel Straßenniveau), müssen gegen Rückstau gesichert sein.
- **Geeignete Sicherungseinrichtungen verwenden:** Einen wirksamen Schutz bieten automatische Abwasserhebeanlagen. Unter bestimmten Voraussetzungen können auch Rückstauverschlüsse bzw. Rückstauklappen eingesetzt werden.
- **Fachgerechter Einbau und Wartung:** Rückstausicherungen sollten durch qualifizierte Fachbetriebe eingebaut, geprüft und regelmäßige Wartung erhalten werden.

Nur ordnungsgemäß funktionierende Anlagen bieten im Ernstfall zuverlässigen Schutz.

Weiterführende Informationen sowie Hinweise zu den technischen und rechtlichen Grundlagen finden Sie im beiliegenden Merkblatt mit Anlagen sowie auf der gemeindlichen Homepage unter dem Stichwort „Entwässerungssatzung“.

Wir bitten Sie im eigenen Interesse, die vorhandenen Schutzmaßnahmen zu überprüfen und – soweit erforderlich – entsprechende Vorkehrungen zu treffen, um Ihr Eigentum bestmöglich vor Überflutungsschäden zu schützen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Text: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Ratgeber „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“



Vorbereitung zahlt sich aus

Auch wenn Deutschland zu den sichersten Ländern der Welt gehört, zeigen die vergangenen Jahre, dass Krisen und außergewöhnliche Ereignisse auch unseren Alltag beeinflussen können. Extreme Wetterlagen, technische Ausfälle oder

Störungen wichtiger Infrastrukturen können jederzeit besondere Herausforderungen mit sich bringen.

Gut vorbereitet zu sein, hilft dabei, solche Situationen sicherer zu bewältigen.

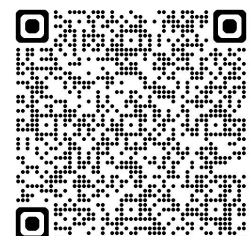
Der Ratgeber „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ gibt praktische Hinweise, wie Sie sich und Ihre Familie auf mögliche Notlagen vorbereiten können. Dabei geht es nicht um eine starre Vorgabe, sondern um eine individuelle Vorsorge, die zu den eigenen Bedürfnissen und Möglichkeiten passt.

Die Empfehlungen sollen nur eine Hilfestellung sein.

Empfohlen wird, sich grundsätzlich für etwa zehn Tage

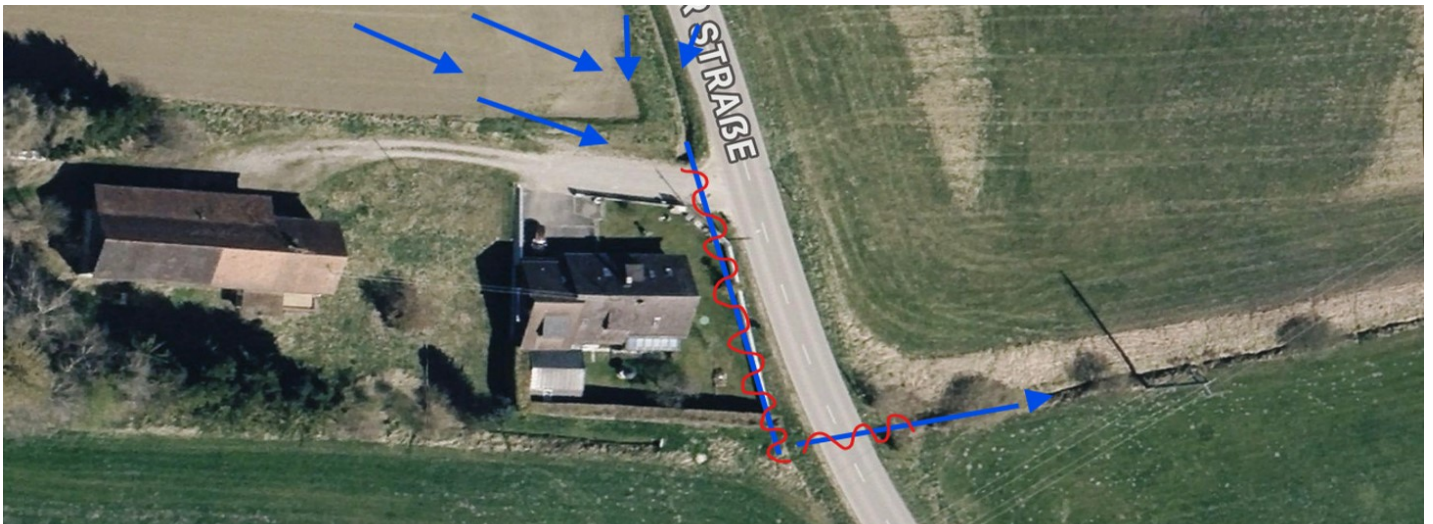
selbst versorgen zu können. Aber auch ein kleiner Vorrat für einige Tage ist bereits hilfreich und kann Schritt für Schritt aufgebaut werden.

Die Informationsbroschüre ist ab sofort im Rathaus erhältlich. Zusätzlich können Sie den Ratgeber bequem auf der Website der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn herunterladen. Scannen Sie einfach den QR-Code, um direkt zu unserer Website zu gelangen.



Text/Bild: Quelle: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)

Neues aus dem Referat Naturgefahren und Umwelt



1. Verbesserter Hochwasserschutz an der Egenburger Straße in Ebersried

Eine konkrete Maßnahme für mehr Sicherheit bei Starkregen

Immer wieder kam es in der Vergangenheit an der Egenburger Straße in Ebersried bei Starkregen zu Problemen: Oberflächenwasser und Schlamm liefen über die Kreisstraße und drangen auf das angrenzende Grundstück mit Zufahrt, Garage und Garten vor.

Gleichzeitig entstand durch verschmutzte Fahrbahnen eine Gefährdung für den Straßenverkehr.

Die Ursache lag in einer seit Jahren nicht mehr funktionsfähigen Entwässerungsleitung. Nach mehreren Ortsterminen und intensiven Abstimmungen mit dem Landkreis Dachau wurde nun eine praktikable Lösung umgesetzt.

Ende Juni wurde die Kreisstraße im betroffenen Bereich geöffnet und eine neue Rohrleitung als Bypass verlegt. Dadurch kann das Oberflächenwasser künftig wieder kontrolliert in den bestehenden Feldkanal abgeleitet werden.

Anschließend wurde die Fahrbahn wieder fachgerecht hergestellt. Die Rückmeldung der betroffenen Anwohner ist be-

reits sehr positiv.

Ob sich die Maßnahme auch bei zukünftigen Starkregenereignissen vollständig bewährt, wird die Gemeinde gemeinsam mit dem Landkreis weiter beobachten.

2. Gewässerpflege an der Glonn verbessert den Hochwasserschutz

Pflegearbeiten reduzieren Engstellen im Gewässer

Die Starkregenereignisse im Juni 2024 haben gezeigt, wie wichtig ein leistungsfähiger Gewässerabfluss für den Hochwasserschutz ist.

Im Bereich der Glonn sowie des Vorfluters (Freigraben) wurden insbesondere der Bereich an der Kreisstraße DAH 7 und das angrenzende Bauwerk als hydraulische Engstellen erkannt.

Zusätzlich erschwerte dichter Bewuchs den Wasserabfluss. In enger Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt wurden deshalb in den vergangenen Monaten umfangreiche Pflegearbeiten durchgeführt.

Mit Spezialgeräten wurden Ufergehölze zurückgeschnitten und Ablagerungen entfernt, um den Abfluss des Gewässers zu verbessern. Die Vorher-



Nachher-Bilder zeigen den deutlich freigelegten Gewässerquerschnitt.

Zudem wurden im Frühjahr auch am oberen Bauwerk bei Flusskilometer 43,3 massive Bibergrabungen festgestellt, die den Abfluss der Glonn in den Flutkanal deutlich verstärkt haben. Diese Durchbrüche wurden inzwischen auch beseitigt.

Ein Abschnitt südlich der Glonnbrücke steht allerdings noch

aus. Die Gemeinde setzt sich deshalb weiterhin dafür ein, dass auch dieser Bereich zeitnah bearbeitet wird, um den Hochwasserschutz nachhaltig zu verbessern.

Mit der konsequenten Unterhaltung der Gewässer wird ein wichtiger Beitrag geleistet, damit Niederschlagswasser bei Starkregen möglichst ungehindert abfließen kann und Risiken für angrenzende Grundstücke reduziert werden.



Text/Fotos: GR HSchenke

Archäologische Ausgrabungen

Bei anstehenden Neubauarbeiten musste das Amt für Denkmalschutz eingeschaltet werden, weil vermutet wurde, dass sich auf dem Grundstück archäologisch interessante Anlagen befinden.

Bei dem Fund auf dem Grundstück handelt es sich wahrscheinlich um einen sogenannten Rennfeuerofen – eine historische Anlage, die von der Eisenzeit bis ins frühe Mittelalter zur Eisengewinnung genutzt wurde. Da er sich auf Ihrem Baugrund befindet, ist die wissenschaftliche Dokumentation und Bergung durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege gesetzlich geregelt.

Zeithorizont des Ofens

Da die Datierung bisher unklar ist, kommen in der Region Oberbayern vor allem zwei Epochen infrage:

- Vor- und Frühgeschichte (Kelten / Römer): Wurde oftmals durch kleine Lehm-schachtöfen betrieben.
- Mittelalter (z.B. Karolingerzeit / Hochmittelalter): Aufgrund der Nähe zur historisch bedeutenden Montanregion Erzbergbau in Ostbayern lässt sich das Alter durch archäologische Vergleichsfunde oft sehr gut eingrenzen.



Text/Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Pfaffenhofen an der Glonn auf WhatsApp

Worum geht es?

Die Gemeindeverwaltung informiert künftig über einen eigenen WhatsApp-Kanal. Darüber erhalten Sie aktuelle Infos, wichtige Hinweise und kurze Erinnerungen direkt auf Ihr Smartphone – schnell, unkompliziert und ohne zusätzliche App.



Wichtig zu wissen: Ein WhatsApp-Kanal ist keine WhatsApp-Gruppe, in die Sie aufgenommen werden. Sie entscheiden selbst, ob Sie den Kanal abonnieren möchten. Ihre Telefonnummer ist dabei nicht für andere Bürgerinnen und Bürger sichtbar und es entsteht keine öffentliche Diskussion (Kommentare oder eigene Beiträge sind nicht möglich). Der Kanal dient ausschließlich der Information. Benachrichtigungen können jederzeit stummgeschaltet werden. So bleiben Sie informiert, ohne ständig Nachrichten erhalten zu müssen.



So einfach geht's

- 1 QR-Code mit Smartphone-Kamera scannen
- 2 Kanal abonnieren
- 3 Optional: Benachrichtigungen einstellen

Text/Bild: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Amtliche Bekanntmachungen online

Worum geht es?

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde werden künftig digital veröffentlicht. Damit sind sie jederzeit, unabhängig von Öffnungszeiten und Aushangfristen, online abrufbar.

Die rechtlich maßgebliche Veröffentlichung erfolgt künftig über die Internetseite bekanntmachung.pfaffenhofen-glonn.de sowie zusätzlich im Bekanntmachungskasten vor dem Rathaus in Egenburg.

Direkt zur Seite



So einfach geht's

- 1 QR-Code mit Smartphone-Kamera scannen
oder im Browser Internetseite öffnen
[bekanntmachung.pfaffenhofen-glonn.de](https://www.bekanntmachung.pfaffenhofen-glonn.de)
- 2 Bekanntmachung(en) lesen
- 3 Optional: speichern Sie sich die Website als Favorit (Lesezeichen)

Text/Bild: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Allgemeine Informationen

Räuber-Kneißl-Radweg-Station im Räuberwald in Pfaffenhofen a.d. Glonn

Sommer, Sonne, Radltour ...

Die Räuber-Kneißl-Radwege laden dazu ein, die sieben Mitgliedsgemeinden der WestAllianz München auf zwei Rädern zu entdecken. Vier abwechslungsreiche Routen führen durch die Region – eine davon durch unsere Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn.

Unsere Route verbindet Natur, Geschichte und Genuss. Entlang der Strecke erwarten Sie kunstvolle Baumschnitzarbeiten, die Furthmühle sowie herrliche Ausblicke auf das Glonnatal.

Starten Sie Ihre Tour am Sportgelände in Pfaffenhofen a.d. Glonn. Dort stehen Ihnen zahlreiche Parkplätze sowie E-Bike-Ladestationen am Sportheim zur Verfügung. Direkt am Ausgangspunkt lädt der liebevoll

gestaltete Räuberwald mit ErlebnisTeich und Naturlehrpfad zum Verweilen ein. Gemütliche Sitzgelegenheiten, eine Feuerstelle für gesellige Stunden (Reservierung über das Rathaus) und die direkte Verbindung zum Kinderspielplatz machen ihn zu einem schönen Ausflugsziel für die ganze Familie.

Von hier aus führt Sie der Räuber-Kneißl-Radweg durch das Gemeindegebiet. Für eine gemütliche Pause empfiehlt sich die Patisserie „Farfallina's“ in Wagenhofen mit Kaffee und Kuchen. Wer den Ausflug entspannt ausklingen lassen möchte, kann anschließend in der Gaststätte „Ristorante & Pizzeria Glonnatal“ einkehren.



Ob mit dem Fahrrad oder zu Fuß – entdecken Sie Pfaffenhofen a.d. Glonn auf den Spuren des Räubers Mathias Kneißl. Entlang der Routen gibt es immer wieder Neues zu entdecken.

Weitere Informationen sowie Einkehrmöglichkeiten und Öffnungszeiten finden Sie unter: www.pfaffenhofen-glonn.de und www.raeuber-kneissl-radweg.de.



Mit der Stempelkarte können Sie auf allen vier Räuber-Kneißl-Routen Stempel sammeln und sich ein kleines Geschenk sichern.

Sie suchen eine schöne Kulisse für Familien-, Gruppen- oder Hochzeitsfotos? Auch dafür ist der Räuberwald mit seiner naturnahen Atmosphäre genau der richtige Ort.



Nutzung der Feuerstelle im Räuberwald – wichtige Hinweise



Buchung

- Buchungsanfragen richten Sie bitte per E-Mail an info@pfaffenhofen-glonn.de oder persönlich während der allgemeinen Öffnungszeiten an das Einwohnermeldeamt.
- Eine Buchung ist ab 18 Jahren möglich.
- Die Vergabe erfolgt nach dem Prinzip: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.
- Pro Person ist eine Buchung pro Jahr möglich.
- Für die Nutzung ist eine Kautions in Höhe von 50 € zu hinterlegen. Diese wird bei ordnungsgemäßer Rückgabe des Schlüssels

und sauberem Verlassen der Feuerstelle zurückerstattet.

- Die Buchung von Personen, die nicht in der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn wohnen, bedarf der Genehmigung durch den Ersten oder Zweiten Bürgermeister. Die Anfrage erfolgt ausschließlich über das Einwohnermeldeamt.

Nutzung und Sicherheit

- Es darf ausschließlich trockenes Holz verbrannt werden. Feuerholz ist selbst mitzubringen.
- Das Verbrennen von Plastik oder anderen Abfällen ist verboten und wird entsprechend geahndet.
- Bei erhöhter Brandgefahr (z.B. aufgrund extremer Trockenheit und entsprechender Warnungen des Wetterdienstes) ist die Nutzung der Feuerstelle nicht erlaubt.
- Die Feuerstelle muss während der gesamten Nutzung beaufsichtigt werden.

- Beim Verlassen der Feuerstelle ist die Feuerschalenabdeckung anzubringen und abzuschließen.
- Sauberkeit und Rückgabe
- Die Feuerstelle und das genutzte Gelände sind bis spätestens 10:00 Uhr am Folgetag sauber zu hinterlassen.
- Bei Wochenendbuchungen erfolgt die Schlüsselübergabe selbstständig zwischen den Nutzern.
- Beschädigungen sind bei der Schlüsselrückgabe zu melden.

Haftung

- Die Nutzung der Feuerstelle und des Geländes erfolgt auf eigene Gefahr. Die Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn übernimmt keine Haftung.
- Mit der Unterschrift bestätigt der Nutzer, dass erforderliche zusätzliche Versicherungen für alle Teilnehmer eigenständig abgeschlossen werden.

Text/Foto: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Outdoor-Fitnessgeräte für Pfaffenhofen an der Glonn

Im Gespräch mit unseren Bürgern der Gemeinde zeigte sich der zunehmende Bedarf an öffentlichen Aktivangeboten, die es ermöglichen, das Zusammenkommen von Generationen (insbesondere Enkel mit Großeltern, Kinder /Jugend und Eltern) zu unterstützen.

Zusätzlich zu dem bereits vorhandenen Erholungsgebiet mit

Erlebnis- und Naherholungsbereich konnten die Outdoor-Fitnessgeräte am 06.07.2026 offiziell in Betrieb genommen werden, die das Freizeitgelände sportlich und in naturverbundener Umgebung abrunden. Die Fitnessgeräte stehen ab sofort am Spielplatz des

VfL-Geländes zur Verfügung.

Das Projekt „Fitnessgeräte für Pfaffenhofen a.d. Glonn wurde gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus und kofinanziert von der Europäischen Union.



Text/Fotos: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Dachau AGIL beschließt acht neue LEADER-Projekte



Das Entscheidungsgremium von Dachau AGIL hat in seiner Sitzung am 8. Juli 2026 im Pfarrheim Indersdorf acht neue Projekte im Rahmen des europäischen Förderprogramms LEADER beschlossen. Die Vorhaben stärken das Vereinsleben, schaffen neue Freizeitangebote für junge Menschen und leisten wichtige Beiträge zu Klimaschutz, Nahversorgung, Barrierefreiheit und regionaler Entwicklung.

Mit den Beschlüssen konnten LEADER-Fördermittel in Höhe von über 730.000 Euro für das Dachauer Land gesichert werden. Die acht Projekte bringen Gesamtinvestitionen von über 1,85 Millionen Euro auf den Weg. Ein großer Erfolg für die Regionalentwicklung im Landkreis Dachau und ein starkes Signal für das Engagement der Projektträger.

Beschlossen wurden folgende Projekte:

- SommerRaum PLUS – Klimafreundliche E-Mobilität Weichs
- Regionale Frische – Hybridladen der Metzgerei Ries
- Barrierefrei. Offen. Gemeinsam – das neue Zentrum am Kloster
- Kulturstadel Ebersbach
- SommerRaum PLUS – klimaresilienter Mehrgenerationenplatz
- **Wassersparen ist Team-sport, VfL Egenburg e.V.**
- Jugendplatz mit Pumptrack und Skatepark am Karlsfelder See

- SommerRaum PLUS – Mobilitätspunkt Sulzemoos

Die ausgewählten Vorhaben zeigen eindrucksvoll die Vielfalt der LEADER-Förderung. Sie reichen von innovativen Mobilitätslösungen über die Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe und kultureller Infrastruktur bis hin zu Projekten für Klimaanpassung, Nachhaltigkeit und attraktive Begegnungsorte für alle Generationen.

Neben den Projektbeschlüssen stellte das Entscheidungsgremium auch die Weichen für den Abschluss der laufenden Förderperiode. Die Lokale Entwicklungsstrategie wurde fortgeschrieben, sodass die verbleibenden Fördermittel in Höhe von knapp 86.000 Euro, die noch bis zum 31. Januar 2027

für den Fall, dass in der letzten Sitzung der aktuellen Förderperiode mehr förderwürdige Projekte eingereicht werden als Fördermittel zur Verfügung stehen. Damit ist ein transparenter und geordneter Ablauf bei der Vergabe der verbleibenden Mittel sichergestellt.

Der Abend markierte damit einen weiteren Meilenstein für Dachau AGIL und die Entwicklung des Dachauer Landes. Mit den acht beschlossenen Projekten und den strategischen Weichenstellungen für die verbleibende Förderperiode setzt die Lokale Aktionsgruppe ihren erfolgreichen Kurs fort und schafft beste Voraussetzungen, um die Region auch künftig nachhaltig und zukunftsfähig zu gestalten.



Bildangaben: © Dachau AGIL e. V.— Das Entscheidungsgremium von Dachau AGIL beschloss acht neue LEADER-Projekte. Damit konnten über 730.000 Euro an Fördermitteln für das Dachauer Land gesichert werden.

zur Verfügung stehen, künftig zielübergreifend eingesetzt werden können.

Dadurch entsteht mehr Flexibilität bei der Förderung der letzten Projektvorhaben.

Darüber hinaus fasste das Entscheidungsgremium vorsorglich einen weiteren Beschluss

Weitere Informationen zu den Fördermöglichkeiten und zur Arbeit von Dachau AGIL finden Interessierte unter

www.dachau-agil.de



Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes Projekt im Freistaat Bayern.



WestAllianz München startet in die kommende Legislaturperiode

Konstituierende Sitzung: Johannes Kneidl einstimmig als Verbandsvorsitzender bestätigt



Nach den Kommunalwahlen im März beginnt auch für die WestAllianz München eine neue Legislaturperiode. Im Rahmen der konstituierenden Sitzung im Juni standen die Wahl des Verbandsvorsitzenden sowie seiner Stellvertreterinnen auf der Tagesordnung. Mit vier neu gewählten Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern in den sieben Mitgliedsgemeinden war die Sitzung zugleich ein wichtiger Auftakt für die zukünftige interkommunale Zusammenarbeit.

Die Mitglieder des Zweckverbands sprachen dem bisherigen Verbandsvorsitzenden Johannes Kneidl, Erster Bürgermeister Gemeinde Sulzemoos, erneut ihr Vertrauen aus. Für sein engagiertes Wirken in den vergangenen sechs Jahren wurde er einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Auch die Wahl der stellvertretenden Verbandsvorsitzenden erfolgte einstimmig. Als erste und zweite Stellvertreterinnen wurden die Dritte Bürgermeisterin der Gemeinde Gröbenzell, Claudia O'Hara-Jung, sowie die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Bergkirchen, Dagmar Wagner, gewählt. Gemeinsam bilden sie mit dem Vorsitzenden Johannes Kneidl die neue Führungsspitze der WestAllianz München.

Mit dieser Mischung aus Kontinuität und neuen Impulsen startet die WestAllianz Mün-



Im Bild v.li: Dagmar Wagner, Erste Bürgermeisterin Bergkirchen, Johannes Kneidl, Erster Bürgermeister Sulzemoos und Claudia O'Hara-Jung, Dritte Bürgermeisterin Gröbenzell

chen motiviert in die kommenden sechs Jahre. Die Verantwortlichen wollen die erfolgreiche Zusammenarbeit der Mitgliedsgemeinden fortsetzen und wichtige Zukunftsthemen der Region gemeinsam voranbringen.

„Die einstimmigen Wahlergebnisse sind ein starkes Zeichen für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit innerhalb der WestAllianz München“, betonte Johannes Kneidl nach seiner

Wiederwahl. „Ich freue mich darauf, gemeinsam mit meinen Stellvertreterinnen und den Mitgliedsgemeinden die erfolgreiche Entwicklung unserer Region weiter voranzutreiben.“

Die WestAllianz München versteht sich als starke kommunale Partnerschaft und setzt sich für die nachhaltige Entwicklung sowie die Bündelung gemeinsamer Interessen ihrer Mitgliedsgemeinden ein.

Über die WestAllianz

Seit 2011 arbeiten die sieben Gemeinden Bergkirchen, Gröbenzell, Karlsfeld, Maisach, Odelzhausen, Pfaffenhofen a.d. Glonn und Sulzemoos im regionalen Wirtschaftsverbund WestAllianz München zusammen. Ziel ist die interkommunale Zusammenarbeit zur erfolgreichen Zukunftsgestaltung der Region. Weitere Informationen: www.westallianz-muenchen.de

Text/Foto: WestAllianz

Expertengespräche der WestAllianz München: Fallstricke bei Social Media im Fokus



Die diesjährigen Expertengespräche der WestAllianz München standen unter dem aktuellen und praxisrelevanten Thema „**Fallstricke bei Social Media**“. Rund 60 Gäste nutzten die Gelegenheit, sich umfassend über Chancen, Risiken und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit sozialen Medien zu informieren.

Als ausgewiesener Experte führte **Prof. Dr. Gero Himmelsbach** die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die vielfältigen Aspekte des Themas. Dabei erläuterte er unter anderem, worauf Nutzerinnen und Nutzer bei der Verwendung von Social Media achten sollten und welche Möglichkeiten bestehen, wenn Bilder oder Namen missbräuchlich verwendet werden. Die anschließende Fragerunde wurde von den Gästen intensiv genutzt und zeigte das große Interesse an den behandelten Themen.

Zu Gast war die WestAllianz München in diesem Jahr bei **AMAN Media in Sulzemoos**, die ihr Foyer für die Expertengespräche zur Verfügung stellten und damit den passenden Rahmen für den fachlichen Austausch boten.

Beim anschließenden Get-together wurde die Gelegenheit zum Netzwerken und zum vertieften Austausch mit dem Referenten sowie den weiteren Gästen rege genutzt. Die WestAllianz München zeigte sich sehr zufrieden mit der Resonanz und dem gelungenen Verlauf der Veranstaltung.



Im Bild v.li.: Roland Pitzl, Erster Bürgermeister Pfaffenhofen an der Glonn, Dagmar Wagner, Erste Bürgermeisterin Bergkirchen, Prof. Dr. Gero Himmelsbach, Experte des Abends, Johannes Kneidl, Erster Bürgermeister Sulzemoos, Dagmar Hendorfer, Geschäftsleiterin WestAllianz München, Marianne Klaffki, stv. Landrätin Landkreis Dachau

Anmeldung für den Ausbildungskompass der WestAllianz München



Liebe Unternehmen,
die Anmeldung für den neuen Ausbildungskompass in der WestAllianz München hat begonnen! Sie können ihre Ausbildungsberufe ab sofort eintragen und von einer besonders hohen Sichtbarkeit profitieren.

Der Ausbildungskompass wird vormittags im Unterricht aktiv genutzt und ist nachmittags digital auf dem Smartphone

der Schülerinnen und Schüler präsent. Damit erreichen Sie Jugendliche genau in den Momenten, in denen sie sich mit ihrer beruflichen Zukunft beschäftigen.

Neu ist das LehrkräfteCockpit: Lehrkräfte können darüber gezielt nach passenden Ausbildungsplätzen suchen – auch nach besonderen Kriterien wie Inklusionsangeboten oder unterstützenden Betrieben für Jugendliche mit Förderbedarf. Ihre Einträge werden dadurch noch stärker in die Berufsorientierung eingebunden.

Ein Eintrag in der Print-Ausgabe inkl. online-Sichtbarkeit kostet 90 € pro Jahr.

Zusätzliche Angebote wie Praktika und Ferienjobs sind dabei ohne weitere Kosten enthalten.

Umfangreichere Anzeigen-Kombinationen, auch für Werbeanzeigen, finden Sie online.

Hier geht es direkt zur Anmeldung:

www.ausbildungskompass.de/unternehmen

Der Anmeldeschluss ist der 4. September 2026.

Für Unternehmen, die sich vorab informieren möchten, bietet der Ausbildungskompass eine kostenfreie Infoveranstaltung an.

Zur Anmeldung:
www.ausbildungskompass.de/infotermin

Wir freuen uns über jedes Unternehmen, das die Ausbildung in der WestAllianz München gemeinsam mit uns stärkt.

Text/Bild: WestAllianzMünchen

Neues Team – neue Ziele!

Das war das Motto für die Klausurtagung der WestAllianz München in Sulzemoos, bei der die strategischen Ziele und Themen für die aktuelle Legislaturperiode erarbeitet wurden.

Unter dem Schwerpunktthema „Wirtschaft und Infrastruktur“ sollen künftig neue Projekte initiiert werden.

Die erfolgreichen bisherigen Projekte wie das JobPortal, der Ausbildungskompass, der Räuber Kneißl Radweg, die Jugendfreizeit oder die Kultur in Zusammenarbeit mit KultA8 werden natürlich weiterentwickelt.

Alle freuen sich auf die weitere interkommunale Zusammenarbeit!



Auf dem Foto:

vorne v.li: Christian Bieberle, Erster Bürgermeister Karlsfeld Claudia O'Hara Jung, Dritte Bürgermeisterin Gröbenzell, stv. Verbandsvorsitzende der WestAllianz, Johannes Kneidl, Erster Bürgermeister Sulzemoos, Verbandsvorsitzender der WestAllianz, Dagmar Hendorfer, Geschäftsleiterin WestAllianz München, Dagmar Wagner, Erste Bürgermeisterin Bergkirchen, stv. Verbandsvorsitzende der WestAllianz

hinten v.li.: Markus Trinkl, Erster Bürgermeister Odelzhausen., Roland Pitzl, Erster Bürgermeister Pfaffenhofen a.d. Glonn, Hans Seidl, Erster Bürgermeister Maisach Dr. Daniel Holmer, Erster Bürgermeister Gröbenzell

Text/Bild: WestAllianzMünchen

Neue Polizeiinspektion Dachau feierlich eröffnet

Am 8. Juni 2026 wurde die neue Polizeiinspektion Dachau am John-F.-Kennedy-Platz feierlich eröffnet. Bayerns Innenminister Joachim Herrmann übergab das moderne Dienstgebäude offiziell seiner Bestimmung. Auf knapp 2.000 Quadratmetern bietet der Neubau zeitgemäße und energieeffiziente Arbeitsbedingungen für 132 Beschäftigte.

Gleichzeitig wurde Polizeidirektor Thomas Weber als neuer Leiter der Polizeiinspektion eingeführt. Er war zuvor fast acht Jahre Leiter der Kriminalpolizeiinspektion Erding und folgt auf Bernd Waitzmann, der zur Kriminalpolizeiinspektion Fürstentfeldbruck gewechselt ist.

Die Polizeiinspektion Dachau ist auch für die Sicherheit in



Pfaffenhofen an der Glonn von großer Bedeutung. Der Neubau stärkt die Polizeiarbeit im gesamten Landkreis und schafft dafür gute Voraussetzungen. Thomas Weber und seinem

Team gelten die besten Wünsche für die neuen Aufgaben und eine gute Zusammenarbeit mit den Kommunen im Landkreis.

Text/Foto: Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Lokale Imker leisten mehr, als viele denken

Wenn man an Imker denkt, fällt einem meist zuerst Honig ein. Klar – der ist lecker. Aber die Arbeit lokaler Imker bringt unserer Gemeinde noch viel mehr.

Bienen sorgen dafür, dass Obstbäume, Beerensträucher, Gärten und viele Wildpflanzen überhaupt Früchte tragen. Ohne ihre Bestäubung gäbe es deutlich weniger Vielfalt – und auch unsere Ernten würden schlechter ausfallen. Kurz gesagt: Ohne Bienen läuft ziemlich wenig!

Gleichzeitig stehen regionale Imker für Produkte direkt von hier. Honig, Wachs oder Propolis kommen ohne lange Transportwege aus und sind oft von besonders guter Qualität. Wer beim Imker vor Ort kauft, unterstützt ganz nebenbei die Menschen in der eigenen Region.

Und es spielt keine große Rolle, ob jemand viele Völker betreut oder nur ein paar Bienenstöcke im Garten hat.

Jeder einzelne Beitrag zählt und hilft Natur und Gemeinschaft.

Imker sind außerdem oft die richtigen Ansprechpartner, wenn es um Bienenschwärme oder Fragen zu Hornissen geht – auch zur Asiatischen Hornisse, die sich immer weiter ausbreitet. Mit ihrer Erfahrung können sie einschätzen, was zu tun ist, und weiterhelfen.

Viele Imker kennen sich darüber hinaus nicht nur mit Honigbienen aus, sondern auch mit Wildbienen und Insekten allgemein. Sie wissen, welche Pflanzen nützlich sind, wie Lebensräume geschaffen werden können und worauf man im eigenen Garten achten sollte,



um die Artenvielfalt zu unterstützen.

Deshalb lohnt es sich, lokale Imker zu unterstützen – nicht nur wegen des Honigs, sondern weil sie jeden Tag einen wichtigen Beitrag für unsere Umwelt leisten.

Text/Foto: MRambold

Einführung des Wassercent in Bayern

Zum 1. Juli 2026 wurde der Wassercent in Bayern erstmals erhoben. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber betonte dazu: "Der Wassercent ist ein Meilenstein für den Grundwasserschutz in Bayern. Er gibt unserem wichtigsten Lebensmittel einen Wert. Der Wassercent soll zu einem möglichst schonenden Umgang mit der Ressource Wasser beitragen. Ziel ist ein unbürokratischer Wassercent mit einfacher Struktur. Die Einnahmen aus dem Wasserentnahmeentgelt werden zweckgebunden für Maßnahmen zum Wasserschutz und für eine nachhaltige Wasserbewirtschaftung verwendet."

Mit der Novelle des Bayerischen Wassergesetzes wurde zum 1. Januar 2026 der Wassercent in Bayern eingeführt. Die erste Erhebung erfolgt im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2026. Die ersten konkreten Zahlungen erfolgen dann im Jahr 2027. Alle Wassernutzer, die Grundwasser unmittelbar aus einem eigenen Brunnen entnehmen, sind zur Zahlung des Wasserentnahmeentgelts verpflichtet. Hierunter fallen beispielsweise öffentliche Wasserversorger, aber auch private Entnehmer und die Industrie. Das Entgelt beträgt einheitlich 10 Cent pro entnommenem Kubikmeter Grundwasser (1.000

Liter). Alle Wasserentnehmer zahlen aufgrund des gesetzlich vorgesehenen Freibetrags erst ab einer Menge, die 5.000 Kubikmeter im Jahr übersteigt. Im ersten Erhebungszeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2026 beträgt der Freibetrag auf Grund des halben Jahres 2.500 Kubikmeter.

Bei der Festsetzung des konkreten Wasserentnahmeentgelts wird entweder der im Wasserentnahmebescheid festgelegte jährliche Entnahmewert oder die tatsächliche Entnahmemenge zugrunde gelegt, sofern der Entnehmer diese gegenüber der Wasserrechtsbehörde mitteilt. Dabei genügt die Glaubhaftmachung der tatsächlich entnommenen Menge an Wasser. Es gilt der Grundsatz von Vertrauen und Selbstverantwortung, es besteht dementsprechend keine gesetzliche Messverpflichtung. Bereits bestehende Messverpflichtungen, beispielsweise aus dem Zulassungsbescheid oder der Eigenüberwachungsverordnung, bleiben unberührt.

Alle Wasserentnehmer, die unter die Entgeltspflicht fallen, können daher bis zum 1. März 2027 gegenüber der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde, d. h. entweder dem Landratsamt oder der kreisfreien Stadt, ihre tatsächlich entnommene

Wassermenge melden. Das Umweltministerium empfiehlt dazu, entsprechende Zählerstände von Messeinrichtungen wie beispielsweise Wasseruhren oder Stromzähler bei Pumpen zum 1. Juli 2026 und zum 31. Dezember 2026 zu dokumentieren. Die Dokumentation ist für die erforderliche Glaubhaftmachung der tatsächlich entnommenen Wassermenge erforderlich. Haushalte, die das Wasser von der Wasserversorgung beziehen, sind keine Entnehmer im Sinne des Wasserentnahmeentgelts, sie werden direkt von den Wasserversorgern an den Kosten beteiligt.

Potenziell Entgeltspflichtige erhalten im Herbst 2026 ein Informationsschreiben von ihrem jeweils zuständigen Landratsamt oder kreisfreien Stadt mit weiterführenden Informationen zur Einführung des Wasserentnahmeentgelts, insbesondere zur Möglichkeit der elektronischen Übermittlung der tatsächlich entnommenen Wassermengen für den ersten Erhebungszeitraum (1. Juli bis 31. Dezember 2026).

Mehr Informationen finden Sie unter: https://www.stmuv.bayern.de/themen/wasserwirtschaft/novelle_baywg/index.htm

Text: Bayer. Staatsregierung

Kostenfreie Krebsberatung in Bayern: Das BürgerTelefonKrebs

Die Diagnose Krebs ist belastend und wirft viele Fragen auf: Was muss ich jetzt tun? Welche Möglichkeiten habe ich?

In dieser schwierigen Situation bietet das **BürgerTelefonKrebs** des Bayerischen Zentrums für Krebsforschung (BZKF) bayernweit eine kostenfreie telefonische Krebsberatung.

Hier finden Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige Rat und Hilfe. Kompetent, vertraulich und anonym.

Kostenfreie Telefonnummer:
0800 – 85 100 80

(jederzeit von Montag-Freitag von 08:30 -12:30 Uhr erreichbar)

E-Mail:

buergertelefon@bzkf.de,
www.bzkf.de

Das kostenfreie
BürgerTelefonKrebs



Neues aus dem Landratsamt, den Schulen & den gemeindlichen Kinderhäusern

Informationen aus dem Landratsamt Dachau

Fahrsicherheitstraining - Lange sicher am Lenkrad



Mit dem eigenen Auto unterwegs sein ist für viele ältere Menschen ein entscheidendes Stück Lebensqualität.

Damit das lange sicher klappt, bietet die Verkehrswacht Dachau kostenlose Mobilitätstrainings für Seniorinnen und Senioren an.

Samstag, 10.10., 10 – 13 Uhr

Samstag, 10.10., 13 – 16 Uhr

Geübt wird mit dem eigenen Auto, zum Beispiel Vollbremsung vor einem Hindernis bei 50 km/h, Ausweichen, enge Kurven, Einparken.

Am Ende gibt's eine Urkunde und damit bei manchen Versicherungen sogar einen Bonus!

„Es war eine besondere Erfahrung. Die vielen Tipps und Übungen kann ich bei meinen alltäglichen Autofahrten gut umsetzen“, erklärte Hermann Krusch, Mitglied des Landkreis-seniorenbeirats begeistert

nach seinem Fahrsicherheits-training.

Interessiert? Dann schicken Sie eine E-Mail an

info@verkehrswacht-dachau.de.

Bitte geben Sie ihren Vornamen und Namen, den Wunsch- sowie einen Ersatztermin (Datum + Uhrzeit) und ihr Geburtsdatum (wird nur für die Sicherheitsüberprüfung zum Zutritt in das Polizeigelände benötigt) an. Schnell sein lohnt, denn die Kurse sind immer sehr schnell ausgebucht.

Text: Landratsamt Dachau

Neue Rücknahmepflicht für E-Zigaretten und E-Tabakerhitzer seit 1. Juli



Kundinnen und Kunden können ab sofort ihre gebrauchten E-Zigaretten und Tabakerhitzer nun überall dort kostenlos abgeben, wo diese Produkte verkauft werden – auch in kleinen Läden, Kiosken und Tankstellen. Ein Neukauf ist dafür nicht nötig.

Denn seit dem 1. Juli gilt eine neue Regel: Wer Vapes verkauft, muss alte Vapes kostenlos zurücknehmen. Auch die Recyclinghöfe nehmen ausgediente Vapes und Tabakerhitzer an.

Viele Nutzer wissen nicht, dass in Einweg-Vapes und E-Tabakerhitzern neben elektronischen Bauteilen auch Lithium-Ionen-Akkus stecken, welche bei falscher Entsorgung Brände verursachen können.

Eine Entsorgung über den Restmüll oder die Gelbe Tonne/den Gelben Sack ist daher nicht erlaubt.

Die Rücknahmepflicht soll helfen, Brände zu verhindern.

Text/Bild: Kommunale Abfallwirtschaft Landratsamt Dachau



Wohin mit all den Früchten? So wird Fallobst richtig entsorgt

Gartenbesitzer kennen das Problem nur zu gut: Wohin mit dem vielen Fallobst?

Kleinere Mengen lassen sich problemlos im eigenen Garten kompostieren. Damit das Material gut durchlüftet wird und

zügig verrottet, sollte es jedoch nur in dünnen Schichten auf den Kompost gegeben und mit Schnittgut, Reisig oder Laub abgedeckt werden.

Auch die Biotonne eignet sich zur Entsorgung von Fallobst. Achten Sie jedoch darauf, sie nur bis maximal zur Hälfte damit zu befüllen. Eine vollständig mit Fallobst gefüllte Tonne wird sehr schwer und kann bei der Leerung beschädigt werden.

Die Recyclinghöfe im Landkreis Dachau nehmen ebenfalls Fallobst an – allerdings nur in kleinen Mengen von maximal 4 Eimern à 10 Litern pro Tag/Besuch. Größere Mengen müssen abgewiesen und über eine Fachfirma entsorgt werden. Entsprechende Adressen vermittelt Ihnen bei Bedarf die Abfallberatung unter 08131 74-1469.

Text/Bild: Kommunale Abfallwirtschaft Landratsamt Dachau

Ab sofort: Bargeldloses Zahlen auf allen Recyclinghöfen im Landkreis möglich



Bargeldlos bezahlen gehört heute zum Alltag – und ab sofort ist das auch auf allen Recyclinghöfen im Landkreis Dachau möglich. Die Kommunale Abfallwirtschaft hat in den vergangenen Monaten intensiv an einer modernen und kundenfreundlichen Lösung gearbeitet. Nun können Bürgerinnen und Bürger ihre Gebühren

auf dem Recyclinghof bequem und sicher bargeldlos begleichen.

Akzeptiert werden gängige Debit- und Kreditkarten sowie kontaktlose NFC-Zahlverfahren. Bitte nutzen Sie diesen neuen Service auf Ihrem Recyclinghof! Die Barzahlung bleibt selbstverständlich weiterhin möglich.

Text/Bild: Kommunale Abfallwirtschaft Landratsamt Dachau

Rentensprechtag 2026

Einmal im Monat (jeweils Donnerstags) bietet die DRV in den Räumen des Landratsamtes Außensprechtag an. Fachkräfte der Deutschen Rentenversicherung beraten Sie in den Räumlichkeiten des Landratsamtes zu allen Fragen rund um das Thema Rente.

Die Terminvergabe erfolgt nur über das kostenlose Service-Telefon der DRV unter der Nummer: 0800 1000 48015.

Bei Fragen zu den Rentensprechtagen, Ihrem Termin, den Unterlagen oder Ihrer Rente wenden Sie sich bitte direkt an die Deutsche Rentenversicherung: 0800 1000 48015 (Montag bis Donnerstag 07.30 bis 16.00 Uhr und am Freitag 07.30 bis 12.00 Uhr).

Landratsamt Dachau, Weiherweg 16, 85221 Dachau

Bitte melden Sie sich an der Pforte an. Hier wird Ihnen die Zimmernummer bekanntgegeben.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zum Termin mit:

- Versicherungsunterlagen
- Personalausweis
- Terminbestätigung

Sämtliche Beratungen sind kostenfrei. Rentenanträge können bei den Rentensprechtagen nicht gestellt werden.

Sollte ein Rentensprechtag nicht stattfinden können, werden Sie rechtzeitig von der Deutschen Rentenversicherung benachrichtigt.

Termine 2026:

03.09.26

01.10.26

05.11.26

03.12.26

Text: Landratsamt Dachau

Berichte aus der Grund-, Mittel- und Realschule Odelzhausen

Verabschiedung des Zweckverbandsvorsitzenden, Herrn Helmut Zech (Zweckverbandsvorsitzender 2014 – 2026)



Foto: Frau Schalk, Frau Weber, Herr Zech, Frau Mittelhammer, Frau Kisch

Mit großem Dank und hoher Anerkennung verabschiedet der Zweckverband der Grund- und Mittelschule Odelzhausen Herrn Helmut Zech aus seinem Amt als Zweckverbandsvorsitzender.

Über zwölf Jahre hinweg prägte er den Zweckverband mit außergewöhnlichem Engagement, Weitblick und großem persönlichem Einsatz. Seit seinem Amtsantritt im Jahr 2014 setzte sich Helmut Zech mit Nachdruck für die Weiterentwicklung der Schulstandorte und die Zukunft der Schülerinnen und Schüler in der Region ein.

In seine Amtszeit fielen bedeutende Projekte und richtungsweisende Entscheidungen. Besonders hervorzuheben sind die umfangreichen Baumaßnahmen und Modernisierungen an der Grund- und Mittelschule Odelzhausen. Mit großem Verantwortungsbewusstsein begleitete Herr Zech die Planung und Umsetzung der Schulneubauten sowie die Weiterentwicklung der schulischen Infrastruktur.

Dabei war ihm stets wichtig, optimale Lernbedingungen für Kinder und Jugendliche zu schaffen und gleichzeitig die Interessen aller Verbandsgemeinden verantwortungsvoll zu vertreten. Durch seinen großen persönlichen Einsatz, seine sachliche und fachliche Einschätzung zu Problemen und Fragestellungen und seine lösungsorientierte Art gelang es ihm immer wieder, unterschiedliche Interessen zusammenzuführen und gemeinsame

Lösungen zu finden.

Auch über die rein baulichen Maßnahmen hinaus setzte sich Helmut Zech mit großem Herzen für die Schulfamilie ein. Zahlreiche Begegnungen mit Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern waren geprägt von Wertschätzung, Offenheit und persönlicher Nähe.

Für seine langjährige Arbeit, seine Verlässlichkeit und sein außerordentliches Engagement sprechen wir Herrn Helmut Zech unseren herzlichen Dank aus. Sein Wirken hat den Zweckverband nachhaltig geprägt und wichtige Grundlagen für die Zukunft geschaffen.

Wir wünschen Herrn Helmut Zech für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Zufriedenheit und viele erfüllende Momente im Kreise seiner Familie.

Vielen Dank für zwölf Jahre engagierte Arbeit zum Wohl unserer Schulen und Gemeinden.



Foto: Frau Weber, Bürgermeister Kneidl, Herr Zech, Bürgermeister Trinkl, Frau Schalk

Neuwahlen beim Zweckverband Grund- und Mittelschule Odelzhausen



Foto: Bürgermeister Kneidl, Bürgermeister Trinkl, Bürgermeister Pitzl

Mit der neu gewählten Verbandsspitze und dem neu zusammengesetzten Zweckverband setzen die beteiligten Gemeinden ihre enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Schulverband fort. Gemeinsam wollen die Verantwortlichen die positive Entwicklung der Grund- und Mittelschule Odelzhausen weiterführen und die Zukunft der schulischen Einrichtungen aktiv gestalten.

Der neue Vorsitzende Markus Trinkl bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und betonte die große Bedeutung einer guten interkommunalen Zusammenarbeit für die kommenden Aufgaben und Projekte im Schulbereich.

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung wurde auch der Zweckverband der Grund- und Mittelschule Odelzhausen neu bestellt. Dem Gremium gehören künftig insgesamt zwölf Mitglieder aus den beteiligten Gemeinden an.

Zum neuen Vorsitzenden des Zweckverbandes wurde Markus Trinkl, Erster Bürgermeister der Gemeinde Odelzhausen, gewählt. Er übernimmt damit die Nachfolge von Helmut Zech, der den Verband über viele Jahre hinweg mit großem Engagement geführt hatte.

Als stellvertretender Vorsitzender wurde Johannes Kneidl, Erster Bürgermeister der Gemeinde Sulzemoos, bestimmt. Die Aufgabe des zweiten Stellvertreters übernimmt künftig Roland Pitzl, Erster Bürgermeister der Gemeinde Pfaffenhofen an der Glonn.

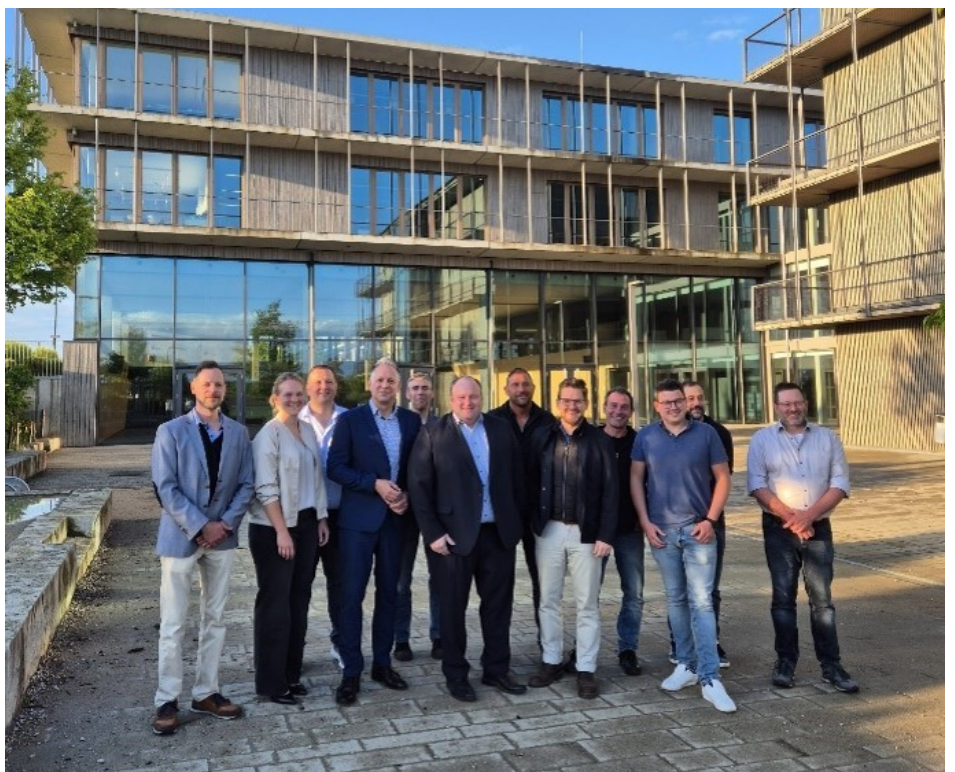


Foto: Die neugewählten Mitglieder des Zweckverbands Grund- und Mittelschule Odelzhausen. Stellvertretend für die Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn sind Stefan Diepold und Andreas Riedlberger zusammen mit Bürgermeister Roland Pitzl im Gremium.

Ein ganz besonderer Gast – Frau Präsidentin Dr. Charlotte Knobloch



Bei der Denkmaleröffnung für Herrn Dr. Früchte in Sulzemoos im November 2025 kam ich mit Stephanie Burgmaier (Kreis- und Bezirksrätin) ins Gespräch, dass es leider nur noch wenige Zeitzeugen aus der Zeit des Nationalsozialismus gebe, die an Schulen kommen können. Frau Burgmaier sagte mir zu, dass sie mich unterstützen und ihre Kontakte nutzen würde, um einen Zeitzeugenbesuch für unsere Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen. Sie hielt Wort und am 17. April durften wir Frau Dr. Charlotte Knobloch, die Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern und ehemalige Präsidentin des Zentralrats der Juden in Deutschland begrüßen. Ebenso nahmen Frau Stephanie Burgmaier und

der Dachauer Antisemitismusbeauftragte Michael Holland, die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Jahrgangsstufe sowie zahlreiche Lehrkräfte der Glonnthalrealschule Odelzhausen an der Veranstaltung teil.

Nach einer kurzen Vorstellung durch Schulleiterin Anette Schalk startete Frau Dr. Knobloch mit einem Impulsvortrag. Sie ging zunächst auf die derzeitige Situation der jüdischen Menschen in unserer Zeit ein, insbesondere, dass sich antisemitische Vorfälle wie der jüngst erfolgte Brandanschlag auf das israelische Lokal Eclipse in München häufen. Dies ist u.a. ein Grund dafür, dass Menschen jüdischen Glaubens vermeiden, sich mit sichtbaren Zeichen wie der Kippa oder einem Anhänger in Form des Da-

vidssterns in der Öffentlichkeit zu zeigen. Sie selbst liest im Internet und in sozialen Medien immer wieder Reaktionen auf Veröffentlichungen, die nachdenklich machen. Sie sagte auch, dass sie es nie für möglich gehalten hätte, wie groß derzeit der Zulauf zu rechten Parteien sei.

Sie berichtete über ihre Kindheit als Charlotte Neuland in München, beispielsweise wie sich die Situation der Juden im Laufe ihrer Kindheit verschlechterte und dass ihr Vater Fritz Neuland den Beruf des Rechtsanwalts nicht mehr ausüben durfte. Sie erzählte, dass die Hausmeisterin des Hauses, in dem sie lebte, den anderen Kindern verbot, mit einem jüdischen Kind zu spielen. Beklemmend schilderte sie, wie sie mit ihrem Vater nach einer Warnung nachts die Wohnung verließ. Ihr Vater rief von einer Telefonzelle aus in seiner Kanzlei an und hörte von einer ihm unbekannten Stimme, dass auch der Anrufer auf die Ankunft von Rechtsanwalt Neuland warte. Sie liefen daher durch das nächtliche München bis nach Aubing, während die Synagoge abgebrannt wurde. Eine Emigration nach Amerika kam für Fritz Neuland nicht in Frage, da seine Mutter aufgrund ihres Alters keine Einreiseerlaubnis erhielt. Besonders bewegend war, als Frau Dr. Knobloch schilderte, wie sie sich im Badezimmer unter Tränen von ihrer geliebten Oma verabschiedete. Diese beruhigte Charlotte, sie würde auf Kur fahren, obwohl sie wusste, dass sie ins Konzentrationslager geschickt werden wird.

Schließlich erzählte sie davon, dass sie von ihrem Vater ins mittelfränkische Arberg gebracht wurde, wo Kreszeszia (Zenzi) Hummel, die ehemalige Haushälterin ihres Onkels, leb-

te. Deren Familie nahm Charlotte als Lotte Hummel auf und sie galt als der Bangert, das uneheliche Kind, von Zenzi. Niemand durfte wissen, wer sie wirklich war, denn das hätte nicht nur sie selbst, sondern auch Familie Hummel in Lebensgefahr gebracht. Nur noch einen gab es, der Bescheid wusste – der Dorfpfarrer. Sie, die bisher als gläubige Jüdin in der Großstadt München lebte, musste sich nun als katholisches Dorfmadchen ausgeben, und sie war der Bangert. Das war für die sehr gläubige Zenzi und ihre Angehörigen eine große Schande, aber Frau Dr. Knobloch ist auch heute noch so dankbar dafür, was Familie Hummel für sie gemacht hat (Dieser Teil des Vortrags hatte für mich eine ganz besondere Bedeutung, da ich selbst im Nachbarort aufgewachsen bin und sowohl mein Vater, als auch mein Schwiegervater aus Arberg stammen.).

Schließlich berichtete sie, wie sie ihr Vater nach Kriegsende aus Arberg abholte, sie nach München zurückkehrte und Jahre später ihren Mann Samuel Knobloch, einen Überlebenden des Krakauer Ghettos, heiratete, mit dem sie zunächst in die USA auswandern wollte, aber aufgrund ihrer ersten Schwangerschaft doch in Deutschland blieb. Sie erzählte auch über ihre drei Kinder und trug vor, wie sie sich für die jüdische Gemeinschaft in München und Deutschland engagierte und auch heute noch einsetzt. Sie betonte, dass es ihr sehr wichtig sei, die Erinnerungskultur zu pflegen und gerade junge Menschen zu informieren, wie viel Schreckliches in der Zeit der Holocaust passiert sei. Insbesondere war es ihr wichtig, dass die Schuld für die Ereignisse während des Holocausts nicht die Schuld der heutigen jungen Menschen sei, dass sie aber eine Verant-

wortung für ein „Nie wieder“ haben und wachsam bleiben sollen.

Nach ihrem Vortrag beantwortete Frau Dr. Knobloch offen und ausführlich Fragen, die unsere Schülerinnen und Schüler zur Vorbereitung auf diese Veranstaltung formuliert hatten, wie beispielsweise „Gibt es eine Erinnerung aus Ihrer Vergangenheit, die Sie besonders geprägt hat?“, „Wie haben Sie die Reaktionen der Menschen nach 1945 erlebt, und wie haben sich diese im Laufe der Jahre verändert?“, „Wie nehmen Sie die heutige junge Generation wahr, insbesondere im Hinblick auf Erinnerungskultur und Verantwortung?“ und viele weitere.

Im Anschluss gab es langanhaltenden Applaus für Frau Dr. Charlotte Knobloch und einen bunten Blumenstrauß als Dankeschön.

Während des Vortrags und der Beantwortung der Schülerfragen war es sehr still. Die Jugendlichen hörten aufmerksam und konzentriert zu. Ich

habe bisher nur sehr wenige Veranstaltungen erlebt, in denen es so ruhig war. Dieser interessante und ganz besondere Schulbesuch wird allen, die teilnehmen durften, in Erinnerung bleiben. „Es war sehr interessant.“ hörte ich aus dem Mund einer Schülerin.

Ich bedanke mich bei Frau Dr. Knobloch für ihren Besuch an unserer Schule. Es war uns eine ganz besondere Ehre, dass so eine bemerkenswerte Frau an unsere Schule kam und aus ihrem Leben berichtete. Sie ist eine „Grande Dame“ mit einer wunderbaren, warmherzigen Ausstrahlung und eine ganz besondere Persönlichkeit. Ich sehe es als Geschenk, dass ich Frau Dr. Knobloch kennenlernen durfte.

Herzlichen Dank an Frau Burgmaier, die den Kontakt herstellte, und an Herrn Michael Holland sowie an Frau Simone Wester für den Zeitungsbericht. Es würde mich freuen, wenn Frau Dr. Knobloch auch in zwei Jahren wieder an unserer Schule kommt.



Foto v.li.: Michael Holland, Dr. Charlotte Knobloch, Stephanie Burgmaier und Anette Schalk

Text/Fotos: Glonnal-Realschule Odelzhausen

Neues von den „Glonntalzwergen“



Boys` Day im Kinderhaus Pfaffenhofen

Die Glonntalzwerge begrüßten in diesem Jahr Andreas Axtner zum Boys' Day. An diesem Tag schnupperte Andreas in den Beruf des Erziehers und erhielt Einblicke in die Arbeit mit Kindern. In diesem Beruf sind prozentual noch immer mehr Frauen tätig, daher freuten sich sowohl das Personal als auch die Kinder besonders über Andreas' Interesse. Nach einem gelungenen Ausflug mit den Schmetterlingen ging der Tag mittags leider viel zu früh zu Ende. Die Glonntalzwerge freuen sich über weiteres Interesse an pädagogischen Berufen.



Maifest: Wer will fleißige Handwerker sehen...

...der muss ins Kinderhaus gehen.

Erstmals feierten alle Glonntalzwerge gemeinsam ein großes Fest. Bürgermeister Roland Pitzl eröffnete die Feierlichkeiten mit einem besonderen Gruß an die Kinder, Eltern und das Personal und nutzte die Gelegenheit, alle Glonntalzwerge kennenzulernen.

Das von den Eltern mitgebrachte Buffet war mit zahlreichen herzhaften und süßen Speisen gefüllt. Die bereitgestellten Getränke wurden bei sonnigem Wetter gerne ange-

nommen und waren schnell aufgebraucht.

Bei Angeboten wie Baumstammsägen, Schubkarren-Parcours, Fliesenlegen, Nagelbilder gestalten oder Taschen-druck fanden die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern, Freunden oder Großeltern abwechslungsreiche Beschäftigungsmöglichkeiten.

Dank der vielen helfenden Hände konnte das Fest im Anschluss gemeinschaftlich und in Rekordzeit wieder abgebaut werden.





Ich schenke dir ein Kuchenherz drauf steht: „Ich mag dich so“, ich wünsch dir was, was ist denn das, jetzt weißt du`s so-wieso...

Ende April verabschiedeten sich die Glonntalzwerges nach 24 Jahren von Bürgermeister Helmut Zech.

Nach dem Begrüßungslied im Garten mit steigenden Luftballons und einem Kuchenherz begleiteten nicht nur alle Kinder der Häuser unseren Bürgermeister ein letztes Mal zu einer weiteren Vorführung ins Haus, sondern auch das gesamte Personal der 3 Häuser. Neben den Kindern warteten die ehemaligen Leitungen Elfriede Scheck sowie Christine Kalmbach, Personal in Elternzeit, Kindergartenreferentin Marianne Steinhart, der Elternbeirat sowie ein Teil der Rathauskollegen auf Helmut.



Mit dem Banner „Wir werden Dir fehlen“ wurde der Bürgermeister mit Gattin auf einer Bank platziert und so richtete sich der Blick auf die Beamer-

Abschied von unserem Bürgermeister Helmut Zech

Wand. Wer noch von früher die Fernsehshow „Dingsda“ kennt, kann errahnen welches Video unsere Glonntalzwerges, gemeinsam mit Urs Schweigert, aufgenommen hatten. In dem Video gaben die Kinder unter anderem ihr Wissen über das Aussehen des Bürgermeisters, das Gehalt und das Können wieder. Zum Abschluss wünschten die Kinder Helmut viele Dinge wie Lego, viele Herzen, Sonnenschein aber natürlich das Wichtigste: viel Glück, Gesundheit und vielleicht eine gute Reise und mal das Essen auf der Couch.

neuen Haus. Im Zuge dessen wurde der Neubau des Kinderhauses in Egenburg beschlossen, Einzug war 2020, und die Häuser bekamen den einheitlichen Namen „Glonntalzwerges“.

Heute werden in fünf Kindergartengruppen und drei Krippengruppen knapp 150 Kinder in den Häusern betreut. 21 pädagogische Angestellte, eine Individualbegleitung, eine hauswirtschaftliche Angestellte, 2 Azubis und 3 Praktikantinnen begleiten die Glonntalzwerges auf dem Weg in die Schule. Als Chef von so vielen



Zum Abschluss erzählte Julia Ableitner noch etwas über den Zeitraum der 24 Jahre Bürgermeister und den Kinderhäusern. In der Amtszeit konnte Helmut Zech eine Menge in der fortschrittlichen Entwicklung der Kinderhäuser erreichen. Angefangen hatte alles mit einem dreigruppigen Kindergarten am Kirchplatz, daraus entwickelte sich ein zweigruppiger Kindergarten und die erste Krippengruppengruppe. Die steigende Geburtenrate führte zu mehr Bedarfsanfragen und so wurde der Bau eines neuen Hauses in Pfaffenhofen geplant. Nach dem Einzug 2011 reichte dieser Platz nur für kurze Zeit und so musste zuerst das „alte Haus“ – die heutigen Waschbären wieder eröffnet werden und später entstand zusätzlich eine Notgruppe im

Mitarbeitern und der Verantwortung für so viele Kinder lag Helmut immer das Wohl aller Kinder sehr am Herzen. Seine Arbeit war aber nicht nur an den Kindern orientiert, sondern das Wohl aller Angestellten war der Wegweiser seiner Arbeit. Gemeinsam gingen die Kinderhäuser durch lustige, spannende, glückliche aber auch manche schwierigen Abenteuer und wir werden uns an alles gerne zurückerinnern. Zurück lässt Helmut Zech ein gefestigtes Team, Kinder, die sich wohlfühlen und Menschen, die auf seine Amtszeit gerne zurückblicken. Lieber Helmut: Auf geht's ins nächste Abenteuer und komm uns gerne besuchen.

Deine Glonntalzwerges

Besuch der Grundschule

Gespannt warten alle künftigen Schulkinder der Glonnaltalzwerges jedes Jahr auf die Einladung der Grundschule. An diesem Tag treffen unsere Größten auf die jüngsten Schülerinnen und Schüler der Grundschule und erleben einen spannenden Vormittag in der Schule.

Begleitet vom vertrauten pädagogischen Personal lernen die Kinder das Schulgebäude, einige Lehrkräfte sowie die Klassenzimmer kennen. Natürlich haben sie auch die Gelegenheit, die Schülerinnen und Schüler zu treffen. In der gemeinsamen Pause begegnen die Kinder so manchem be-

kannten Gesicht und können den Pausenhof erkunden.

Die Vorfreude auf den Schulbeginn ist nun noch größer als zuvor, gleichzeitig steigt aber auch ein wenig die Aufregung. Auf geht's in die letzte Runde für die Vorschulkinder aus Pfaffenhofen und Egenburg!



Zu Besuch beim Erdbeerfeld

Zum Thema Erdbeeren durften die Kinder aus Egenburg in diesem Jahr die Erdbeere direkt auf dem Erdbeerfeld der Familie Wolf kennenlernen. Nach dem anstrengenden Fußmarsch zum Feld in Egenhofen durften die Kinder die Erdbeeren frisch pflücken. So manche Erdbeere wanderte dabei auch direkt zur Stärkung in den Bauch.

Nachdem viele Schüsseln gefüllt waren, machten sich alle Glonnaltalzwerges wieder auf den Heimweg ins Kinderhaus. Dort wurden die Erdbeeren in den folgenden Tagen zu Kuchen, Eis, Joghurt und Erdbeermilch verarbeitet und anschließend gemeinsam genossen.

Die Glonnaltalzwerges aus Egenburg bedanken sich herzlich bei der Familie Wolf aus Ebersried für die gespendeten Erdbeeren, die die Kinder reichlich pflücken durften.



Du schaffst das! Stärkung von Resilienz und Selbstwertgefühl



verschiedene Handlungsmöglichkeiten zur Förderung und Festigung des Selbstwertgefühls von Kindern zu vermitteln beziehungsweise bereits vorhandenes Wissen aufzufrischen. Darüber hinaus erhielten die Teilnehmenden wertvolle Tipps zur Resilienzförderung sowie Informationen dar-

über, wie Resilienz als Form der Selbstfürsorge sowohl bei Kindern als auch bei pädagogischen Fachkräften gestärkt werden kann.

Im Rahmen dieser Fortbildung erhielten einige Teammitglieder zudem das Zertifikat zur Fachkraft für Gesundheits- und Bewegungsförderung.



Rund um das Thema Resilienz drehte sich in diesem Jahr die Teamfortbildung der gemeindlichen Kinderhäuser. Resilienz ist keine angeborene Persönlichkeitseigenschaft, sondern entwickelt sich im Laufe des Lebens.

Ziel der Fortbildung war es, dem pädagogischen Personal

Vorschulkinder wurden mit Hofi's Erlebnispark belohnt

Zu Hofi's nach Dasing ging es in diesem Jahr für alle Vorschulkinder der Glonnalzwergge. Bei schönstem Wetter durften alle Kinder als Belohnung für die erfolgreich gemeisterte Vorschulzeit einen beeindruckenden Ausflug erleben. Das neue Ausflugsziel begeisterte alle Kinder, und bei Pizza, Pommes und Eis wurden mittags gleich die weiteren Tagesaktionen geplant.



Ausflug der Glonnaltzwerke

Eigentlich sollte das große Ausflugsziel in diesem Jahr der Märchenwald in Wolfratshausen werden. Das Wetter hatte jedoch andere Pläne für die Kinder der Kinderhäuser. Nach Wochen voller Sonnenschein

regnete es stark am geplanten Ausflugstag und Gewitter kam auch noch dazu. So wurde kurzerhand der geplante Bus nach Wolfratshausen umgeleitet und das neue Ziel wurde Jimmy's Funpark. Die Kinder hat-

ten trotz der Änderungen sehr viel Spaß und es war ein großartiges Erlebnis für knapp 100 Glonnaltzwerke mit dem pädagogischen Personal.



Obst- und Gartenverein Pfaffenhofen spendiert Gemüsepflanzen



Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich für die Spende der Gemüsepflanzen. Durch diese Aktionen können wir den Kindern für Natur und Umwelt vermitteln.



In diesem Jahr spendierte der Obst- und Gartenverein Pfaffenhofen die Gemüsepflanzen für unsere Hochbeete in Pfaffenhofen und Egenburg. Der Vorsitzende Max Rambold brachte die Pflanzen persönlich vorbei und dann konnte gleich gepflanzt werden.

Es ist alles so gut gewachsen, dass Gurken und Kohlrabi schon bald unsere Brotzeit bereichern. Kopfsalat und Rote Bete genossen wir zum Mittagessen. Natürlich musste dieses Gemüse zuerst geerntet und vorbereitet werden. Unsere eigenen Salate schmeckten uns sehr gut.



Erdbeereis zum Frühstück.....

Nachdem wir am Erdbeerfeld der Familie Wolf viele, rote, süße Erdbeeren pflücken durften, bereiteten wir uns ein leckeres Eis daraus zu. Aus gefrorenen Erdbeeren, Sahne und bisserl Zucker wurde mit Hilfe des Thermomix eine kühle Erfrischung daraus. Das man Eis durchaus auch mal zum Frühstück schlecken kann, ist angesichts der sommerlichen Temperaturen, kein Problem für uns. Das Nichts vom Eis übriggeblieben ist, könnt ihr sicher verstehen. Vielen Dank an die Familie Wolf für die Spende der Erdbeeren.



Bienenwachstücher – eine umweltfreundliche Verpackung für die Brotzeit

Alle Vorschulkinder aus den Kinderhäusern in Pfaffenhofen und Egenburg durften sich ihr eigenes Bienenwachstuch anfertigen.

Mit etwas Unterstützung, viel Eigenarbeit und etwas Zauber war das Tuch in kürzester Zeit hergestellt.

Nachdem die Bienenwachstücher immer wieder verwendet werden können, hoffen wir, dass die Kinder lange Freunde daran haben.



Schließtage der „Glonntalzwerg“

Dezember

23.12. - 31.12.2026



Gemeindeleben

Freude, Glück und Trauer

Geburten



Leo Benedikt Kalmbach
Emma Lucia Refflinghaus
Maria Katharina Staffler
Seyit Etović
Elina Christin Melle
Sebastian Niepel-Brunn

Altersjubilare



70. Geburtstag

Edith Pitzl
Beata Kania
Ingeborg Reischl
Renate Ableitner
Gisela Häfele

75. Geburtstag

Elisabeth Kiemer
Mariana Orban

80. Geburtstag

Jakob Waronitza
Theresia Vetterl
Josef Bader
Elisabeth Schlittenlechner

85. Geburtstag

Angelika Eisenbarth
Elfriede Heinzel
Konrad Heiß
Maria Kleine

90. Geburtstag

Olga Pfaffelmoser

Hochzeiten



Steiner Katharina und
Fuchs Tobias

Wir trauern um die Verstorbenen unserer Gemeinde

Georg Salvamoser
Jutta Wanninger
Ludwig Ableitner
Thomas Zeiser



Wir weisen darauf hin, dass einer Veröffentlichung dieser Daten zugestimmt werden muss.

Weiter bitten wir Sie zu beachten, dass bei Eintragung einer Übermittlungssperre für Alters- und Ehejubiläen keinerlei Veröffentlichung und auch kein Besuch des Bürgermeisters zu Ihrem Jubiläum vollzogen wird.

Neues von den Senioren

Seniorenachmittage 2026 auf einen Blick

Termine der Seniorenachmittage:

12. September in Unterumbach
siehe letzte Seite
10. Oktober
14. November
12. Dezember

Wir freuen uns auf Euer Kommen
und auf schöne Nachmittage mit euch!

Für die guten Kuchen und Torten, bei unseren
Seniorenachmittagen sorgen ehrenamtliche
Kuchenbäckerinnen aus unserer Gemeinde.

Soweit nichts anderes angegeben ist, beginnen
die Veranstaltungen jeweils um 14 Uhr
im Kinderhaus in Egenburg.
Hauptstraße 50, 85235 Egenburg

Der fröhliche Seniorenclub Pfaffenhofen a.d.
Glonn

Steinhart Marianne 08134/6046 oder
0162/3351449

Limmer Edith 08134/7348

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Annelies
Reuttinger für die tatkräftige Unterstützung.

Fröhliche Osterfeier mit den Senioren im Kinderhaus Egenburg

Nach der Begrüßung von Mari-
anne Steinhart durften sich alle
Gäste am reichhaltigen Ku-
chenbuffet bedienen. Österli-
che Deko und festliche Stim-
mung im Raum sorgten für ei-
nen gemütlichen Nachmittag
für unsere Senioren. Für jeden
Gast stand ein Osterhase, be-
packt mit einem bunten Oster-
ei bereit. Kurze lustige Osterge-
dichte brachten so manchen
zum Schmunzeln.

Vor dem Nachhauseweg durfte
sich jeder mit einer deftigen
Osterbrotzeit stärken.

Schwung und Bewegung auf moderate Art im April 2026 für die Senioren

Als Gast durften wir Annemarie
Westenrieder, Tanzpädagogin,
im Kinderhaus begrüßen. Sie
sorgte mit ihrem bunten Sitz-
programm für Bewegung und
gute Stimmung. Alte Schlager
und Walzermelodien lebten auf
und regten zum Mitsingen an.



Zur Stärkung und Belohnung gab
es die beliebten und selbstge-
machten Kuchen zum Kaffee.

Ein kurzweiliger Tag ging zu
Ende.

Muttertagsfeier im Mai 2026

Mit einem Glas Sekt stießen wir gemeinsam auf den besonderen Tag an und wünschten uns einen schönen, angenehmen Nachmittag.

Passend zu diesem Ehrentag waren die Tische dekoriert. Für jeden Gast lag ein kleines Präsent bereit.

Zum Kaffee gab's wie immer selbstgemachte Kuchen und Torten von unseren ehrenamtlichen, fleißigen Bäckerinnen.

Zur Überraschung begleitete uns Luis Meisl auf seinem Akkordeon.

Danke für deinen grandiosen Auftritt! Je nach Lust und Laune wurde mitgesungen, geschunkelt oder getanzt. Rundum ein gelungener, fröhlicher Tag.



Senioren im Juni 2026

Bei herrlichem Sommerwetter fand man sich im Juni wieder im Kinderhaus zum monatlichen Treffen ein. Erfreulicherweise konnten wir 40 Gäste begrüßen.

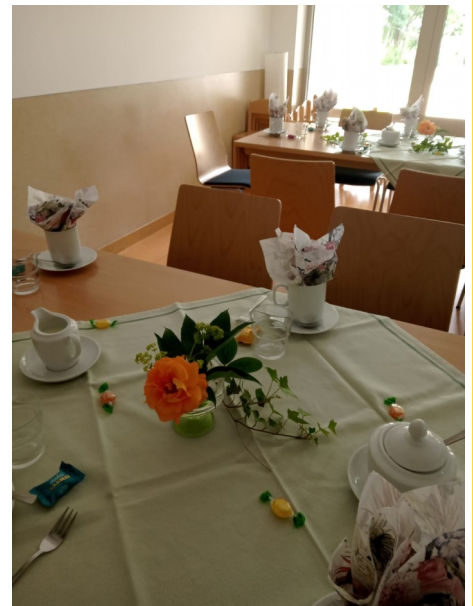
Auch ein paar Neulinge haben sich nicht gescheut, einmal vorbeizuschauen, auf eine Kostprobe.

Eine weitere Überraschung folgte: Herr Herbert Schenke, einer unserer neuen Gemeinderäte, spendierte den Senioren zum wiederholten Mal ausgewählte Kuchen und Torten!

Auf die Frage, warum er das macht, kam die Antwort: Weil er den älteren Mitbürgern aus der Gemeinde hin und wieder eine Freude bereiten möchte und es super findet, dass es Menschen gibt, die sich der älteren Generation annehmen.

Herr Schenke nahm sich die Zeit und gesellte sich zu unseren Senioren.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Herbert Schenke von den Senioren aus der Gemeinde Pfaffenhofen/Glonn und dem Organisationsteam Marianne, Annelies und Edith.



„Man kann gar nicht früh genug damit anfangen, sein Altern lieben zu lernen.“

(Prof. Dr. Eva Marie Kessler, Altersforschung)

Texte/Fotos: Die Seniorenbeauftragten

Seiten des Vereinslebens in der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Auf diesen Seiten bietet die Gemeinde jedem Verein die Möglichkeit, in einigen Zeilen besondere Aktivitäten darzustellen.

Bitte senden Sie entsprechende Berichte an
Frau Schneider, E-Mail: sandra.schneider@pfaffenhofen-glonn.de



Neues vom VfL Egenburg e.V.



Hauptverein – Stabilität, Gemeinschaft und Weiterentwicklung

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung berichtete der VfL Egenburg über ein stabiles Vereinsjahr mit weiter wachsender Mitgliederzahl von inzwischen rund 1.130 Mitgliedern.

Ein Schwerpunkt lag im vergangenen Jahr auf mehreren baulichen und organisatorischen Projekten. Die Vereinsgaststätte wurde umgebaut und am 07.07.2026 wieder eröffnet. Damit wurde ein zentraler Bereich des Vereinslebens endlich wieder in Betrieb genommen.

Zudem wurde mit dem Bau einer neuen Grillhütte ein gemeinschaftliches Projekt umgesetzt, das allen Abteilungen zur Verfügung steht. Der vereinsweite Putztag brachte erneut viele Helferinnen und Helfer aus allen Bereichen zusammen und diente der Vorbereitung der Sportanlagen für die neue Saison und einer Grundreinigung des gesamten Sportheims.

Ein weiterer wichtiger Schritt war die gemeinsame Erarbeitung eines Leitbilds für den VfL

Egenburg, das zusammen mit den Mitgliedern entwickelt wurde. Es definiert die grundlegenden Werte und Ziele des Vereins und soll künftig als Orientierung für das Vereinsleben dienen.

Mit der neu eingerichteten Funktion einer Beauftragten für Sicherheit wurde zudem ein weiterer organisatorischer Bereich gezielt ergänzt. Außerdem konnte der Beauftragtenposten für Kinder- und Jugendschutz wieder besetzt werden.

Tennis – 50 Jahre Abteilung Tennis beim VfL Egenburg



Ein besonderes Highlight des Jahres 2026 ist das 50-jährige Jubiläum der Tennisabteilung. Gegründet im Jahr 1976 von einer kleinen Gruppe engagierter Mitglieder, hat sich die Abteilung über die Jahrzehnte zu einer festen Größe im Vereinsleben entwickelt.

Heute verfügt die Tennisabteilung über eine moderne Anlage mit drei Plätzen sowie einem aktiven Vereinsleben, das von einem starken Gemeinschafts-



gefühl geprägt ist. Besonders hervorzuheben sind der offene Tennistreff während der Sommersaison sowie zahlreiche Veranstaltungen wie Schleiferturniere und Vereinsmeisterschaften, die Sport und Geselligkeit verbinden.

Auch die Jugendarbeit spielt weiterhin eine zentrale Rolle. Neben dem Nachwuchstraining wird der Erwachsenensport aktiv gefördert, sodass alle Alters- und Leistungsgruppen eingebunden sind.



Fußball – Klassenerhalt und stabile Entwicklung

Die Fußballabteilung blickt auf eine anspruchsvolle, aber insgesamt erfolgreiche Saison zurück. Die erste Mannschaft konnte sich nach einer wechselhaften Spielzeit den Klassenerhalt sichern und beendete die Saison im Mittelfeld der Tabelle.

Auch die zweite Mannschaft erreichte ihr Ziel Klassenerhalt, musste jedoch eine personell herausfordernde Saison bewältigen. Insgesamt zeigt sich die Abteilung stabil, wobei der Fokus weiterhin auf der nachhaltigen Entwicklung im Herren- und Jugendbereich liegt.

Im Nachwuchsbereich konnten alle Altersklassen im Spielbetrieb gehalten werden. Besonders erfreulich ist der konstante Zulauf im Kinderbereich, der die Grundlage für die zukünftige Entwicklung bildet.

Laufabteilung – Bewegung und Gemeinschaft



Die Laufabteilung bietet zusätzlich zu ihren regelmäßigen wöchentlichen Angeboten mit dem Programm „LAUF10!“ jedes Jahr einen erfolgreichen Einstieg in den Laufsport. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer bereiten sich gemeinsam auf den Abschlusslauf über 10 Kilometer vor und verbessern

dabei Schritt für Schritt ihre Fitness.

Darüber hinaus ist die Laufabteilung regelmäßig bei zahlreichen regionalen und überregionalen Laufevents vertreten und nimmt aktiv an verschiedenen Volksläufen und Wettkämpfen teil – weit über das LAUF10!-Programm hinaus.



Neben dem Lauftraining für Erwachsene gibt es auch Angebote für Kinder und Jugendliche. Die Abteilung legt großen Wert auf Gemeinschaft, Motivation und Freude an der Bewegung.

Eishockey – Stabilisierung und Blick nach vorne

Die Eishockeyabteilung konnte sich sportlich stabilisieren und die Saison erfolgreich abschließen. Trotz einiger Verletzungen zeigte das Team eine geschlossene Leistung und blickt positiv auf die kommende Spielzeit.

Mit gezielten Verstärkungen und einer guten Teamstruktur richtet sich der Blick bereits auf die neue Saison. Ziel ist es, sich im Wettbewerb weiter zu festigen und die Mannschaft langfristig zu stärken.

Gymnastik & Fitness – vielseitiges Angebot für alle Altersgruppen

Die Gymnastik- und Fitnessabteilung bietet ein breites Kursangebot für alle Altersgruppen, von Kleinkindangeboten bis zu Gesundheitssport und funktionellem Training. Die Angebote sind sehr gut besucht und leisten einen wichtigen Beitrag zur sportlichen Vielfalt im Verein.

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr die neu formierte Kindertanzgruppe, die im Fasching gleich zweimal auf der Bühne stand und ihre einstudierten Choreografien zeigen durfte.

Besondere Aktionen wie das Projekt „Baumklettern“ der Ju-

gendarbeit oder die Organisation des Kinderkleiderbasars zeigen, wie vielseitig die Abteilung über den reinen Sport hinaus aktiv ist.



Berg & Ski – Natur, Bewegung und gemeinsame Erlebnisse

Auch die Berg- & Skiabteilung war in den vergangenen Monaten wieder aktiv unterwegs. Auf dem Programm standen unter anderem eine Wanderung zur Brunnenkopfhütte bei Lindenhof sowie ein Skiausflug auf den Wildkogel.



Stockschützen – gelebte Tradition und Gemeinschaft

Neben dem regelmäßigen Trainings- und Spielbetrieb finden auch interne Turniere sowie gesellige Veranstaltungen statt.

Am Samstag den 04.07.2026 fand auf dem Gelände des VfL Egenburg das alljährliche Gemeindeturnier im Stockschießen statt. Bei glücklicherweise nicht mehr ganz so heißen Temperaturen wie in der Woche zuvor traten insgesamt sieben Mannschaften gegeneinander an. Dieses Jahr war zum ersten Mal der Madlverein dabei. Zum wiederholten Mal traten die Abteilungen Tennis, Fußball (AH), Laufen, Stockschützen (Oldtimer) und der Vorstand des VfL Egenburg an. Außerdem nahm der Gemeinderat mit dem frischgebackenen Bürgermeister Roland Pitzl am Turnier teil. In insgesamt 21 Spielen traten alle Mannschaften gegeneinander an.

Bis zum Schluss lieferten sich die Stockschützen (Oldtimer) und die Abteilung Tennis ein Kopf-an-Kopf-Rennen, das die Abteilung Tennis erst im vorletzten Spiel für sich entscheiden konnte. In diesem Spiel schlugen sie die Abteilung Stockschützen (Oldtimer) und entschieden das Turnier damit für sich. Den 3. Platz erkämpften sich die Fußballer (AH) des VfL Egenburg.

Es war wieder ein spannendes Turnier, bei dem auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam. Die Spieler:innen wurden bestens mit Steaks und Bratwürsten vom Grill, Kartoffelsalat und verschiedenen Torten und Nussecken versorgt. Am Nachmittag kam das Turnier im Anschluss an die Siegerehrung bei kühlen Getränken und guten Gesprächen zu einem schönen Abschluss.



Bild 1 (links):

Siegermannschaft VfL Egenburg Abt. Tennis v.l.n.r.:

Erich Meiting, Karl-Heinz Niederhofer, Christian Jocher, Alex Kavka, Franz Chalupka

Bild 2 (unten):

Gruppenbild aller Teilnehmer



Text/Fotos: VfL Egenburg e.V.

CSU-Ortsverband Pfaffenhofen a.d. Glonn

Der CSU-Ortsverband bedankt sich bei den ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihre konstruktive Mitarbeit sowie bei allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich für die Wahl zur Verfügung gestellt haben.



Auf dem Foto sind die gewählten Kandidatinnen und Kandidaten der CSU-Parteifreien zu sehen (v. l.): Andreas Riedlberger, Herbert Schenke, Marianne Steinhart, Stefan Lampl, Bernhard Naßl und Florian Merk.

Text/Foto: CSU-Ortsverband Pfaffenhofen a.d. Glonn

CSU Kreistagsfraktion in Seeon

Die neu gewählten Kreisträte der CSU-Kreistagsfraktion Dachau haben sich im Kloster Seeon zu einer Klausurtagung getroffen, um die gemeinsame Linie für die Entwicklung des Landkreises Dachau zu diskutieren.

Als Kreisträte aus der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn nahmen Michael Lampl (seit 2020 Mitglied des Kreistags) und Helmut Zech (seit 2008 Mitglied des Kreistags) teil.

Die beiden wiedergewählten Kreisträte möchten sich bei dieser Gelegenheit für die Unterstützung bei den Kreistagswahlen bedanken und freuen sich, auch künftig die Interessen der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Dachau im Kreistag vertreten zu dürfen.



Text/Foto: CSU-Ortsverband Pfaffenhofen a.d. Glonn

Willkommen, Pfarrer Josef Mayer

Seit dem 1. Mai 2026 ist Pfarrer Josef Mayer Leiter des Pfarrverbands Odelzhausen mit den Pfarreien Odelzhausen, Sulzemoos und Pfaffenhofen a.d. Glonn. Nach seiner Ausbildung in Laufen an der Salzach war er als Kaplan in München-Obersees (St. Joachim) und in Gilching tätig. Es folgten 32 Jahre Verantwortung für ländliche Verbände sowie 26 Jahre an der Katholischen Landvolkshochschule Petersberg. Zuletzt wirkte er im Pfarrverband Bergkirchen-Schwabhausen. Nach einer zweimonatigen Auszeit kehrte er nun in den Dienst zurück und freut sich auf die neue Aufgabe und viele Begegnungen mit den Menschen im Pfarrverband.

Im Rahmen einer feierlichen Maiandacht in der Pfarrkirche St. Benedikt in Odelzhausen wurde Pfarrer Mayer offiziell eingeführt von Dekan Peter Dietz. Die bis auf den letzten Platz gefüllte Kirche sowie die musikalische Gestaltung durch den Kinderchor, den Chor

Cantabile und Johannes Kneidl an der Orgel verliehen der Feier einen festlichen Rahmen. Neben seiner Familie und langjährigen Wegbegleitern waren zahlreiche Gäste aus den Pfarrgemeinden, den Vereinen und dem kirchlichen Leben gekommen. Auch die drei Bürgermeister des Pfarrverbands – Markus Trinkl (Odelzhausen), Johannes Kneidl (Sulzemoos) und Roland Pitzl (Pfaffenhofen a.d. Glonn) – nahmen an der Feier teil.

In seiner Ansprache blickte Pfarrer Mayer mit einem Augenzwinkern auf seinen neuen Lebensabschnitt und griff das Lied „Mit 66 Jahren“ von Udo Jürgens auf. Er freue sich auf seine neue Aufgabe und betonte, wie wichtig ihm ein gutes Miteinander, gegenseitige Wertschätzung, Humor und die gemeinsame Gestaltung einer guten Zukunft sind.

Nach dem Gottesdienst begleiteten die Fahnenabordnungen der örtlichen Vereine Pfarrer Mayer zum Pfarrheim, wo bei



Getränken und einem kleinen Imbiss Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch bestand. So begann sein Dienst im Pfarrverband ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Begegnung.

Die Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn wünscht Pfarrer Josef Mayer für seine Tätigkeit alles Gute, viel Freude und Gottes Segen. Möge sein Wirken von vielen guten Begegnungen und einem lebendigen Miteinander getragen sein.

Text/Foto: PV-Odelzhausen & Pfaffenhofen a.d. Glonn

Brandaktuelles von den Feuerwehren



Brandaktuelles von der Pfaffenhofener Feuerwehr



Erfolgreiche Frühjahrsübung der Gemeindefeuerwehren

Um im Ernstfall schnell und Hand in Hand agieren zu können, absolvierten die drei Gemeindefeuerwehren aus Weitenried, Unterumbach und Pfaffenhofen an der Glonn am 7. April eine gemeinsame Großübung. Primäres Einsatzziel war der Aufbau einer rund 400 Meter langen Schlauchleitung, für die Löschwasserförderung zum „Moaster“-Hof.

Das Szenario sah einen Scheunenbrand mit einer vermissten Person vor. Wie wichtig solche Übungen sind, zeigte sich bei einer unvorhergesehenen Komplikation: Aufgrund eines geplatzten Schlauches in der Zuleitung riss die Wasserversorgung kurzzeitig ab. Aus Gründen des Selbstschutzes musste der Atemschutztrupp



Foto: Die Leitung führt von Ebersried bis zum "Moaster"-Hof (Foto: Knopp)

das Gebäude daraufhin sofort verlassen. Nach der schnellen Wiederherstellung der Leitung wurde der Innenangriff fortgesetzt und der Brandherd erfolgreich gelöscht.

Nach der gemeinsamen Aufräumarbeit und einer Nachlese fand der Übungsabend bei einer gemeinsamen Brotzeit im Gerätehaus in Weitenried einen kameradschaftlichen Aus-

klang.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Familien Trenkler und Pongratz für die Bereitstellung des Hofes. Ohne diese Unterstützung aus der Bevölkerung wäre eine so praxisnahe und professionelle Vorbereitung auf den Ernstfall nicht möglich. Mehr Details zu der Übung und ein Drohnenvideo finden sich auf unserer Homepage.

1 Jahr „Feuerfuchse“ - Jubiläum und Premiere im Landkreis

Ein Jahr nach der Gründung unserer Kinderfeuerwehr „Feuerfuchse Pfaffenhofen an der Glonn“ ziehen wir eine stolze Bilanz:

An sechs Samstagen lernten die Kids spielerisch alles über

Brandschutz, Erste Hilfe und Teamgeist.

Ein herzlicher Dank gilt den Eltern für die kulinarische Unterstützung bei den gemeinsamen Mittagessen.

Zum Jubiläum am 25. April stand ein echtes Highlight an. Als erste Kinderfeuerwehr im Landkreis Dachau legten die „Feuerfuchse“ die Prüfung zur „Kinderflamme“ ab.

Aufgeteilt in drei Altersstufen mussten fünf theoretische und praktische Aufgaben sowie eine Teamübung absolviert werden.

Unter dem Applaus der Eltern durften am Ende alle Kinder stolz ihr Abzeichen entgegennehmen.



Foto: Feuerfuchse nach bestandener Prüfung zur Kinderflamme (Foto: Knopp)

Ein besonderer Moment rundete den Tag ab: Zwei der „Feuerfuchse“ wurden mit einer feierlichen Inszenierung aus Licht und Wasserstrahlen offiziell in die Jugendfeuerwehr verabschiedet.

Auf INSTAGRAM haben wir ein kleines Video/Reel der Taufe eingestellt:

<https://www.instagram.com/fwppaffenhofenglonn/>

Aufgrund der enormen Nachfrage und einer langen Warteliste wird die Gruppe ab Juni von 20 auf 25 Plätze erweitert. Das Betreuerteam ist mittlerweile auf sieben ehrenamtliche Helfer angewachsen.

Das gesamte Team der „Feuerfuchse“ freut sich auf ein ebenso erfolgreiches zweites Jahr!

Foto: Ludwig und Maximilian wurden zur Jugendfeuerwehr befördert (Foto: Knopp)



Erfolgreicher Abschluss der Modularen Truppausbildung

Auch in diesem Jahr konnten die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde wieder eine Feuerwehρανwärterin und sechs Feuerwehρανwärter zur Modularen Truppausbildung (MTA) anmelden.

In einem rund sechswöchigen Lehrgang mit jeweils zwei bis drei wöchentlichen Schulungen wurden die Nachwuchskräfte intensiv in allen theoretischen und praktischen Grundlagen für den aktiven Feuerwehrdienst ausgebildet. Die anschließende Abschlussprüfung wurde im neuen Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Höfa durchgeführt.

Neben einem schriftlichen, theoretischen Teil mussten die Prüflinge ihr praktisches Können an mehreren Stationen unter Beweis stellen.

Unsere Anwärtler haben die Prüfung mit Bravour gemeistert und verstärken ab sofort die aktive Mannschaft bei realen Einsätzen.

Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg und wünschen allen Neuzugängen eine allzeit gesunde Rückkehr von den Einsätzen.



Foto: Valentin Tabler, Noah Weiß, Fabian Jochner, Eric Liebert, Korbinian Winkler, Frieda Braun (Foto: Winkler)

Gelungenes Feuerwehr-Familienfest



Foto: Glitzertattoos vom neu gegründeten Madlverein (Foto: Winkler)

Am 27. Juni lud die Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen a. d. Glonn wieder zum Familienfest ein.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Kinder auf der Hüpfburg toben oder an der Spritzwand und beim Wasserspritzparcours ihr Geschick unter Beweis stellen.

Weitere Highlights waren die Rundfahrten mit dem Feuer-

wehrauto sowie das Glücksrad. Auch der neu gegründete Madlverein Pfaffenhofen a.d. Glonn war mit einem eigenen Stand für Kinderschminken und Glitzertattoos vertreten. Für die passende zünftige Musik sorgte die Blaskapelle Odelhausen.

Trotz der Vorhersage, dass dies der heißeste Tag des Jahres werden sollte, entschieden

sich erfreulich viele Gäste für einen Besuch unseres Festes. Alle Stände und Attraktionen waren bestens besucht. Nach dem offiziellen Ende der Veranstaltung um 20 Uhr ließ ein kleines Grüppchen den Tag noch gemütlich ausklingen und trat erst weit nach Mitternacht den Heimweg an.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle den vielen Helfern beim Auf- und Abbau, allen Kuchenspendern sowie Christian und Michaela Lampl für die hervorragende Verpflegung.



Foto: Auch die Jugend konnte am Feuerlöschtrainer üben (Foto: Gutmann)



Foto: Zwischendurch sorgte die Feuerwehr für professionelle Abkühlung (Foto: Balleis)

Erfolgreiche Jugendleistungsprüfung in Vierkirchen

Im Rahmen des Feuerwehraktionstags in Vierkirchen fand in diesem Jahr die Jugendleistungsprüfung statt. Insgesamt nahmen 69 Jugendliche aus dem Landkreis Dachau erfolgreich teil. Sie alle mussten fünf Einzelübungen, fünf Truppübungen und eine theoretische Prüfung absolvieren. Am Ende des Tages konnten unsere drei Kandidaten stolz ihre Jugendleistungsspange in Empfang nehmen.

Da die Stationen direkt in die Blaulichtmeile des Aktionstags integriert waren, konnten die zahlreichen Besucher den Nachwuchskräften über die Schulter schauen und sich über die Ausbildung informieren.

Wir gratulieren unseren Jugendlichen recht herzlich zur ersten bestandenen Leistungsprüfung und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg bei der Feuerwehr!



Foto: Rene Knopp, Pia Knopp, Michael Kraust, Theo Braun, Benedikt Feicht, Philipp Setzmüller (Foto: Knopp)

Ein Jahr Logopädie Wortecht in Egenburg – das Team wächst



Seit nun einem Jahr ergänzt die logopädische Praxis Wortecht von Logopädin und Praxisinhaberin Johanna Echter (*links*) das Gesundheitsangebot der Gemeinde Pfaffenhofen an der Glonn. In den Räumlichkeiten in der Hauptstraße 56 (im Gebäude der Firma W. Kalmbach GmbH & Co. KG im Innovationspark Egenburg) werden Menschen jeden Alters begleitet, die Unterstützung in den Bereichen Sprache, Sprechen, Stimme, Schlucken oder Hören benötigen. Bei Bedarf erfolgen die Behandlungen auch als Hausbesuch.

Die logopädische Arbeit deckt viele Bereiche ab: von der Sprachentwicklung im Kindesalter über Stimm- und Artikulationsstörungen jeden Alters bis hin zur Behandlung von Schluck- und Hörstörungen

sowie Sprechstörungen infolge neurologischer Erkrankungen. Im Mittelpunkt steht dabei, Betroffene in ihrem Alltag zu unterstützen, ihre Selbstständigkeit zu fördern und ihre Teilhabe im persönlichen und sozialen Umfeld zu stärken – denn Kommunikation ist Lebensqualität.

Im Laufe des vergangenen Jahres hat sich das Team der Praxis deutlich erweitert. Die Logopädinnen Janina Hatzold (seit Oktober 2025) und Verena Sumperl (seit März 2026) verstärken die therapeutische Arbeit und tragen dazu bei, Wartezeiten zu verkürzen und ein breiteres Behandlungsspektrum abzudecken. Für eine verlässliche Organisation im Hintergrund sorgt Christina Gai, die als zentrale Anlaufstelle für organisatorische Fragen und

die Verwaltung und Pflege der Patientendaten zur Verfügung steht.

Mit dem gewachsenen Team kann die Praxis Wortecht die logopädische Versorgung in der Region weiter ausbauen und eine kontinuierliche, wohnortnahe Betreuung anbieten. Damit bleibt die Gemeinde Pfaffenhofen a. d. Glonn ein Ort, an dem Gesundheitsangebote gut erreichbar und vielfältig vertreten sind.

Kontakt: Logopädie Wortecht,
Hauptstraße 56, GT Egenburg,
85235 Pfaffenhofen an der Glonn;
Telefon: 08134/ 886 36 13;
E-Mail:
info@logopaedie-wortecht.de;
Website:
www.logopaedie-wortecht.de

Text/Foto: Logopädie Wortecht

Wir bieten gerne allen neuen Unternehmen in unserer Gemeinde die Möglichkeit, sich in der Bürgerinformation vorzustellen.

Hierzu senden Sie einfach einen Bericht über Ihr Unternehmen
an info@pfaffenhofen-glonn.de

Veranstaltungen & Firmenliste

VERANSTALTUNGSKALENDER der Gemeinde 2026

		Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	
AUGUST		Di	11.08.2026	19.:0	Stammtisch der Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Ristorante & Pizzeria Glonntal
		Sa	22.08.2026	08.00-12.00	Altpapiersammlung	VfL Egenburg Fußballjugend	Bauhof Pfaffenhofen
SEPTEMBER		So	06.09.2026	11.00	Grillfest	Soldaten- und Kriegerverein Pfaffenhofen a.d. Glonn	Bauhof Pfaffenhofen
		Mo	07.09.2026	19.00	BUND Naturschutz Stammtisch	BUND Naturschutz	Bräustüberl Odelzhausen
		Di	08.09.2026	19.00	Stammtisch der Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Ristorante & Pizzeria Glonntal
		Fr	11.09.2026		Trainingsbeginn	Schützenverein "Die Wildmooser" Egenburg	Schützenheim
		Fr	11.09.2026	19.30	Watturnier	FFW Unterumbach	Beim Schofer 1 (Halle)
		Sa	12.09.2026		Vereinsmeisterschaft	VfL Egenburg Stockschiützen	Stockbahnen VfL
		Sa	12.09.2026		Einweihung Unterumach (s. letzte Seite)	Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn	
		Fr	18.09.2026	19.00	Unterumbacher Dorftreff		Gemeinschaftshaus
		Sa	19.09.2026	ab 10.00	Mixed-Turnier	VfL Egenburg Tennis	Tennisanlage VfL
		Sa	26.09.2026	ab 10.00	Ausweichtermin Mixed-Turnier	VfL Egenburg Tennis	Tennisanlage VfL
OKTOBER		Sa	26.09.2026		Ausweichtermin Kräuterwanderung	Obst- und Gartenbauverein	
		Mo	05.10.2026	19.00	BUND Naturschutz Stammtisch	BUND Naturschutz	Bräustüberl Odelzhausen
		Mi	07.10.2026	19.30	Jahreshauptversammlung	VfL Egenburg Berg & Ski	Ristorante & Pizzeria Glonntal
		Mi	07.10.2026	19.30	Stammtisch	CSU-Ortsverband	Ristorante & Pizzeria Glonntal
		Do	08.10.2026		Kulturstammtisch		Rathaus Egenburg
		Fr	09.10.2026	18.00	Schüler-/Jugendtraining	Schützenverein "Die Wildmooser" Egenburg	Schützenheim
		Sa	10.10.2026		Wanderausflug	VfL Egenburg Berg & Ski	nach Wetterlage
		Sa	10.10.2026	14.00-17.00	Seniorenachmittag	Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn	Kinderhaus Egenburg
		Di	13.10.2026	19.00	Stammtisch der Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Ristorante & Pizzeria Glonntal

VERANSTALTUNGSKALENDER der Gemeinde 2026

		Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	
OKTOBER		Fr	16.10.2026	18.00	Schüler-/Jugendtraining	Schützenverein "Die Wildmooser" Egenburg	Schützenheim
		Fr	16.10.2026	19.00	Unterumbacher Dorftreff		Gemeinschaftshaus
		Sa	17.10.2026	08.00-12.00	Altpapiersammlung	VfL Egenburg Fußballjugend	Bauhof Pfaffenhofen
		Sa	17.10.2026	19.00	Saisonabschlussfeier	VfL Egenburg Tennis	Ristorante & Pizzeria Glonntal
		Fr	23.10.2026		Saisonabschlussfeier	VfL Egenburg AH-Fußball	Ristorante & Pizzeria Glonntal
		Fr	23.10.2026	18.00	Schüler-/Jugendtraining	Schützenverein "Die Wildmooser" Egenburg	Schützenheim
		Sa	24.10.2026		Gruselweg	VfL Egenburg Gymnastik & Fitness	Sportgelände/ Räuberwald
		Fr	30.10.2026	18.00	Schüler-/Jugendtraining	Schützenverein "Die Wildmooser" Egenburg	Schützenheim
NOVEMBER		Mo	02.11.2026	19.00	BUND Naturschutz Stammtisch	BUND Naturschutz	Bräustüberl Odelzhausen
		Mi	04.11.2026	19.30	Jahreshauptversamm- lung mit Neuwahlen	VfL Egenburg Stockschiützen	Ristorante & Pizzeria Glonntal
		Fr	06.11.2026		Stammtisch	VfL Egenburg Berg & Ski	Ristorante & Pizzeria Glonntal
		Di	10.11.2026	17.15	Sankt-Martins-Fest	Kinderhaus	
		Di	10.11.2026	19.00	Stammtisch der Grünen	Bündnis 90/Die Grünen	Ristorante & Pizzeria Glonntal
		Mi	11.11.2026	17.15	Sankt-Martins-Fest	Kinderhaus	
		Fr	13.11.2026	18.00	Schüler-/Jugendtraining	Schützenverein "Die Wildmooser" Egenburg	Schützenheim
		Fr	13.11.2026	19.00	Unterumbacher Dorftreff		Gemeinschaftshaus
		Sa	14.11.2026	14.00-17.00	Seniorenachmittag	Gemeinde Pfaffen- hofen a.d. Glonn	Kinderhaus Egenburg
		Sa	14.11.2026	19.30	Wattrennen	VfL Egenburg Fußball	Saal im OG des Sportheims
		So	15.11.2026		Volkstrauertag / Jahres- hauptversammlung	Soldaten- und Krie- gerverein Pfaffen- hofen a.d. Glonn	
		Fr	20.11.2026	18.00 / ab 20.00	Vereinsmeisterschaft	Schützenverein "Die Wildmooser" Egenburg	Schützenheim
		Sa	21.11.2026	12.00	Weihnachtsfeier	VdK Ortsverband Odelzhausen- Pfaffenhofen a.d. Glonn	Pfarrheim Odelzhausen

VERANSTALTUNGSKALENDER der Gemeinde 2026

		Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
NOVEMBER		Mi	25.11.2026	17.00-19.00	Einschreibung Kinderhäuser	Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn
		Fr	27.11.2026	18.00 / ab 20.00	Vereinsmeisterschaft	Schützenheim Egenburg
		Sa	28.11.2026	11.00	Nikolaus-Trainingslauf	Orga-Team Silvesterlauf Bauhof der Gemeinde
DEZEMBER		Fr	04.12.2026	18.00 / ab 20.00	Vereinsmeisterschaft	Schützenheim Egenburg
		Fr	04.12.2026	ab 18.00	"Räuberwald on Fire"	Orga-Team Silvesterlauf Räuberwald
		Sa	05.12.2026	16.00-21.00	Christkindlmarkt	Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn Räuberwald
		So	06.12.2026	14.00-20.00	Christkindlmarkt	Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn Räuberwald
		Mo	07.12.2026	19.00	BUND Naturschutz Stammtisch	BUND Naturschutz Bräustüberl Odelzhausen
		Di	08.12.2026	19.00	Stammtisch der Grünen	Bündnis 90/Die Grünen Ristorante & Pizzeria Glonnal
		Fr	11.12.2026		Weihnachtsfeier	Schützenverein "Die Wildmooser" Egenburg
		Sa	12.12.2026	08.00-12.00	Altpapiersammlung	VfL Egenburg Fußballjugend Bauhof Pfaffenhofen
		Sa	12.12.2026	19.00	Weihnachtsfeier	Schützenverein "Hubertus" Weyhern
		Sa	12.12.2026	14.00-17.00	Seniorenachmittag	Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn Kinderhaus Egenburg
		Sa	19.12.2026	ab 14.00	Weihnachtsfeier Fußballjugend	VfL Egenburg Schulturnhalle Odelzhausen
		Sa	19.12.2026	19.00	Weihnachtsfeier aller Abteilungen	VfL Egenburg Saal im OG des Sportheims
		So	20.12.2026	13.30 Andacht 14.00 Beginn	Christkindlmarkt Unterumbach	Dorfjugend Unterumbach Gemeinschaftshaus Unterumbach
		Mi	31.12.2026		Silvesterlauf Pfaffenhofen	Orga-Team Silvesterlauf Bauhof der Gemeinde
		Mi	31.12.2026		Silvesterfeuerwerk Pfaffenhofen	Sportgelände des VfL Egenburg

WATT TURNIER

IM ZUGE DER
STRASSENEINWEIHUNG
AM
11.09.2026

19.30 UHR | MAX. 50 PAARE

STARTGEBÜHR
10€

SPIELEN WIR DIESES JAHR DAS
WATTTURNIER
BEIM SCHOFER 1
(IN DA HALLE)
WAGENHOFENER STRASSE AM STALL

FÜR ESSEN UND GETRÄNKE
IST GESORGT!

FREIWILLIGE FEUERWEHR
UNTERUMBACH



Wattrennen

Samstag, 14.11.2026
19:30 Uhr
Sportheim Egenburg

Startgebühr 10,-€
Fleisch- und Wurstpreise

Auf euer Kommen freut sich die Abteilung Fußball
des VfL Egenburg!



Wir sammeln euer Altpapier

Wir holen es
bei euch ab!

Am Sammeltag
bis 9.00 Uhr
gebündelt an
den Straßen-
rand legen!

Keine Lust
zu bündeln?

Bring dein
Altpapier am
Sammeltag
zwischen 10.00 Uhr
und 11.30 Uhr zum
Container am ge-
meindlichen
Bauhof!

Für die VfL- Jugend
und unsere Umwelt

SUPER: ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN, KATALOGE, BÜCHER OHNE HARTEN UMSCHLAG

BITTE NICHT: KARTONS, KARTONAGEN, RINGELUNGEN AUS METALL ODER KUNSTSTOFF,
BÜRO- UND HEFTKLAMMERN, BÜCHER MIT HARTEM UMSCHLAG

Termine 2026:

24.01./14.03./09.05./27.06./22.08./
17.10./12.12.

Willkommen

Zur OpenAir-Ausstellung „Kunst im Räuberwald“

Ende August–Anfang Oktober

Lena Axtner, Angelika Clauß, Jessica Frühauf,
Annika Liebert, Melanie Reinartz und Sabine Rinser-Willuhn
freuen sich, ihre Werke in Form von
Bildern, Fotografien und Texten auf
Plakaten zu präsentieren.

Wir laden Sie ein: entdecken Sie unsere Kunst auf einem
Spaziergang durch den Räuberwald.

Mit freundlicher
Unterstützung:



Raiffeisenbank
Pfaffenhofen a.d. Glonn eG



„Kunst im Räuberwald“

Einige Künstlerinnen aus Pfaffenhofen an der Glonn haben sich zusammengeschlossen, um ihre Kunst „unter freiem Himmel“ zu präsentieren.

Die Werke (Bilder, Fotografien und Texte) werden auf Plakaten gedruckt, welche dann auf Plakatständern aufgeklebt und im Räuberwald aufgestellt werden.

Voraussichtlich ab Ende August bis Oktober werden die Werke dort während eines Spazierganges besichtigt werden können.

Text/Bild: Kulturstammtisch Pfaffenhofen an der Glonn

„Aus dem Berufsleben des ehemaligen Leiters der Kriminalpolizei Fürstenfeldbruck“

Vortrag von Manfred Frei

**Am 29.10.2026
um 19:00 Uhr
im Gemeinschaftshaus
Unterumbach, Reisererstraße 5**

**Eine Veranstaltung
der Gemeinde**



„Vortrag von Manfred Frei“

Einen interessanten Abend mit spannenden Einblicken in ein Berufsleben in der Kriminalpolizei kann man am 29.10.2026 ab 19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus in Unterumbach erleben.

Manfred Frei, ehemaliger Leiter der Kriminalpolizei Fürstenfeldbruck, erzählt über seinen Werdegang, schildert Aufbau und Abläufe einer Dienststelle und gibt auch Einblicke in Fälle, die er im Laufe seines Berufslebens erlebt hat.

Fragen sind ausdrücklich erwünscht und so kann ein interessanter Abend mit vielen Geschichten und einer regen Interaktion erlebt werden.

Manfred Frei und der Kulturstammtisch Pfaffenhofen an der Glonn freuen sich auf Ihren Besuch!

Text/Bild: Kulturstammtisch Pfaffenhofen an der Glonn



KINDER, SMARTPHONES UND NEUE MEDIEN

Orientierung für Eltern und Bezugspersonen im digitalen Alltag

Digitale Medien gehören zum Familienalltag. Der Vortrag richtet sich an Eltern, Erzieher und Bezugspersonen von Kindern bis 7 Jahren und bietet Orientierung für einen altersgerechten Umgang mit Medien. Im Mittelpunkt stehen das eigene Medienverhalten sowie praktische Tipps für eine bewusste Medien-nutzung im Alltag - ohne Verbote oder starre Regeln

30.09.2026
18.30 - 20.00 Uhr

vhs Volkshochschule
Odelzhausen, Sulzemoos, Pfaffenhofen



Josh Barrett



TERMINANKÜNDIGUNG

Bezirksrätin Stephanie Burgmaier organisiert Infoveranstaltung

„Hilfe zur Pflege – Wenn Einkommen und Vermögen nicht für die Kosten der Pflege ausreichen“

Bezirksrätin Stephanie Burgmaier organisiert wieder eine Infoveranstaltung zum Thema „Hilfe zur Pflege – Wenn Einkommen und Vermögen nicht für die Kosten der Pflege ausreichen“. Diese findet am Mittwoch, 23. September 2026, um 17.30 Uhr im Pfarrsaal Odelzhausen (Benefiziumsweg 1, 85235 Odelzhausen) statt.

Burgmaier konnte als Referentinnen für den Abend Claudia Baur und Judith Falk vom Bezirk Oberbayern gewinnen. Ferner stehen als lokale Ansprechpartnerinnen aus dem Landkreis Anke Wolf, Leiterin des Pflegestützpunktes in Dachau, sowie Ulrike Götz von der Seniorenberatung im Landratsamt zur Verfügung.

Die heimische Bezirksrätin ruft alle Interessierten zur Teilnahme auf: „Nutzen Sie die Gelegenheit, informieren Sie sich rechtzeitig über dieses wichtige und breite Themenfeld. Für Ihre Fragen stehen die Expertinnen gerne zur Verfügung.“

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei. Die Veranstaltung wird unterstützt von der Gemeinde Odelzhausen, der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) sowie der Katholischen Frauengemeinschaft (kfd).

Der Landkreis Dachau präsentiert: kostenlose Konzertlesung „Leben trotz(t) Demenz“ mit Dr. Sarah Straub



Landkreis Dachau
Älter werden im Dachauer Land



Dr. Sarah Straub: Konzertlesung
Donnerstag, 03.09.2026, 19:00 Uhr
Ludwig-Thoma-Haus Dachau

Kostenlose Tickets unter
www.landratsamt-dachau.de/konzertlesung



Veranstalter: Landratsamt Dachau
V.i.S.d.P.: Landratsamt Dachau, Gb. 25, Weihenweg 1a, 85221 Dachau

Demenz verändert vieles – für Betroffene ebenso wie für Angehörige. Sie stellt Lebenspläne infrage, wirft Fragen auf und fordert im Alltag oft über das hinaus, was allein zu bewältigen ist. Umso wichtiger sind Begegnungen, die informieren, entlasten und neue Perspektiven eröffnen.

Mit ihrer Konzertlesung „Leben trotz(t) Demenz“ kommt die Musikerin und Demenzexpertin Dr. Sarah Straub nach Dachau. Sie verbindet Musik, persönliche Geschichten und psychologisches Fachwissen zu einem besonderen Abend, der berührt und stärkt.

Die promovierte Diplom-Psy-

chologin forscht am Universitätsklinikum Ulm zu Demenzerkrankungen. In ihrer Arbeit leitet sie eine Spezialprechstunde für frontotemporale Demenz. Als gefragte Expertin in Fernsehen und Radio setzt sie sich dafür ein, über Demenz aufzuklären, Vorurteile abzubauen und gesellschaftliche Teilhabe für Betroffene zu fördern.

Die Konzertlesung richtet sich an alle, die mit Demenz leben oder erkrankte Menschen begleiten, ebenso wie an Interessierte, die sich informieren möchten oder nach Hoffnung, Menschlichkeit und neuen Impulsen suchen.

De Stianghausratschn - Bayerisches Musik-Kabarett mit Herz und Humor



Samstag, 14. November 2026 - 19.00 Uhr

Pfarrstadl Aufkirchen

VVK 20,- Euro zzgl. VVK-Gebühr

www.kulturverein-glonntal.de/aktuelle-veranstaltungen/



WERNER MEIER

Kabarett • Lieder • Geschichten



Freitag, 09. Oktober 2026 - 19.00 Uhr

Pfarrstadl Aufkirchen

VVK 20,- Euro zzgl. VVK-Gebühr

www.kulturverein-glonntal.de/aktuelle-veranstaltungen/



Kulturverein Glonntal

1. Spielmesse in Odelzhausen - zammfasst gsagt:



Es ist uns eine Freude allen mitteilen zu können, dass die Rückmeldungen zur Spielmesse alle äußerst positiv waren. Besonders gelobt wurde die entspannte und gemeinschaftliche Atmosphäre.

Die Teilnehmer schätzten sehr den hohen Mitmach-Faktor, der die Messe dadurch zu einem lebendigen Ort machte, an dem erklärt, gelacht und gemeinsam ausprobiert wurde. Ganz nebenbei lernte man die Spielregeln stressfrei, da einem die Spielleiter voller Geduld und mit viel Freude immer wieder den Spielablauf nahebrachten.

Es war eine Veranstaltung bei der das Alter keine Rolle spielte, generationsübergreifend agierten bis zu 200 Teilnehmer gleichermaßen mit klassischen Spielen wie Schafkopf bis hin zu modernen Pen-and-Paper Abenteuern wie „Dungeons & Dragons“.

Auch die Nachhaltigkeit kann bei diesem Konzept voll punkten. Denn die vorgestellten

Spiele können direkt in der Verbandsbücherei ausgeliehen werden.

Eine Frage wurde immer wieder gestellt: Wann findet das nächste Event in dieser Art statt? Selbstverständlich klingt diese Frage wie Musik in unseren Ohren. Deshalb ist die Antwort einfach: Mit Freude werden wir (Jugendarbeit, Bücherei und VHS) weiter planen und dann folgen bestimmt auch rasch die nächsten Events.

Großen Dank an alle Mitwirkenden und alle Besucher, denn nur durch dieses Zusammenspiel konnte es ein gelungenes Event werden.

Text: Verbandsbücherei Odelzhausen

Firmenliste der Gemeinde Pfaffenhofen a.d. Glonn

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit der nachfolgend erstellten Firmenliste zeigen wir Ihnen die Dienstleistungen und Einkaufsmöglichkeiten in unserer Gemeinde - und im näheren Umkreis auf.

Kurze Wege und vieles mehr, bieten Ihnen die nachfolgenden Geschäfte. Bitte nutzen Sie die Angebote in unserer Gemeinde.



Roland Pitzl, Erster Bürgermeister

1. Bauleistungen, Baunebenleistungen (Baufirmen, Ausbaufirmen, Handwerker, usw.)

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Stefan Diepold GmbH Weberstraße 1 a 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/55 66 89, Fax 55 66 92 Mobil: 0173/3 56 01 02 mail@diepoldGmbH.de	Gerüstbau - verleih, Baudienstleistungen, Innenausbau, Gartengestaltung	nach Vereinbarung
D&Z Innenausbau GmbH Egenburg Rathausstr. 2 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/55 72 637 Mobil: 0176/6 12 92 57 59 d.kupresak@dzinnenausbau.de	Innenausbau: Planung, Beratung und Ausführung Bauelemente, Haustüren, Fenster, Türen, Parkett und Fliesen Ausstellung: Hauptstr. 3, 85259 Wiedenzhausen	nach Vereinbarung Ausstellung: Montag-Freitag 08:00 - 17:00 Uhr Samstag 08:00 - 13:00 Uhr
Fest Simon Glasermeister Unterumbach Dorfstr. 19 a 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Mobil: 0176/31 21 98 53 fest.simon@web.de	Glasduschen, Schiebetüren, Vordächer, Küchenrückwände, Spiegel nach Maß, Glasreparaturen aller Art	nach Vereinbarung
P & M Gutmann GbR Malermeisterbetrieb Egenburg Schusterberg 1 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/72 64, Fax 55 66 88 Mobil: 0177/2 82 14 45 info@maler-gutmann.de www.maler-gutmann.de	Maler- und Lackierarbeiten, Fassadenanstriche, individuelle Wandgestaltungen	nach Vereinbarung
igb Industrie-Gerüstbau GmbH Egenburg Eginostr. 9 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/23 70 682, Fax 23 70 683 info@igb-geruestbau.de www.igb-geruestbau.de	„Alles rund um ´s Gerüst“ Arbeits- und Schutzgerüste, Bauaufzüge & Höhenzugangstechnik, Wetterschutzdächer & Einhausungen	Montag-Freitag 07:00 - 17:00 Uhr

1. Bauleistungen, Baunebenleistungen (Baufirmen, Ausbaufirmen, Handwerker, usw.)

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Stefan Kiemer Ölfeuerung GmbH Wagenhofen Gerda-Hasselfeldt-Ring 26 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/61 22, Fax 76 14	Heizungsbau, Solaranlagen, Sanitärinstallation, Kundendienst	nach Vereinbarung
Kistler Elektrotechnik & Neue Energie GmbH & Co. KG Wagenhofen Gerda-Hasselfeldt-Ring 17 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/55 66 55-0, Fax 55 66 55-98 mail@kistlerneueenergie.de www.kistlerneueenergie.de	Elektroinstallation, Photovoltaikanlagen, Schaltschrankbau, Industriemontagen	Montag - Freitag 08:00 - 17:00 Uhr und nach Vereinbarung
Mang Harald Egenburg Hauptstr. 20 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/17 30, Fax 73 17	Dachstuhl, Holzhausbau, Dachdeckungen, Innenausbau, Balkone, Dachisolierungen	nach Vereinbarung
MS Haus + Grund GmbH Wagenhofen Gerda-Hasselfeldt-Ring 26 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/55 64 880, Fax 93 52 141 info@mshausundgrund.de	Kanal- und Entwässerungsarbeiten Kanal: Kanalbau von A-Z, Grundleitungen in und unter der Bodenplatte, Unterflur- Hebeanlagen, Fettabschei- deranlagen Entwässerung: Regenleitun- gen inkl. Sickerschächte, Ri- golen aller Hersteller inkl. Wartung, Sedimentationsan- lagen, Dükeranlagen Spezielles: Straßenanschlüs- se, TV-Untersuchung, Ka- nalsanierung, Microtunne- ling, Trinkwasser- und Ver- sorgungsleitungen	Montag - Donnerstag 07:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr Freitag 07:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 15:00 Uhr
Planungsbüro R O B Dipl.-Ing. C. Multhaup Dietenhausen Am Wegacker 3 85235 Odelzhausen Tel.: 08134/55 67 70, Fax 55 67 72 christiane@rob-multhaup.de www.rob-multhaup.de	Bauberatung, Bauplanung, Genehmigungsplanung, Bau- leitung von Umbauten, Neu- bauten, Außenanlagen, In- nenraumgestaltung	nach Vereinbarung Die Erstberatung ist kostenfrei
Neumair Stefan Unterumbach Holzstr. 9 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Mobil: 0174/90 40 196 Fax: 08134/15 15 baggersteff@web.de	Baggerbetrieb, Gartengestal- tung, Dienstleistungen Bau-, Land- und Forstwirtschaft	Montag - Freitag 07:00 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

1. Bauleistungen, Baunebenleistungen (Baufirmen, Ausbaufirmen, Handwerker, usw.)

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Schreinermeister Sedlmeyr Robert Unterumbach Bachstraße 5 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/4 56, Fax 72 13 Robert.Sedlmeyr@freenet.de	Schreinerei: Fenster, Haustüren, Innentüren, Treppen	nach Vereinbarung
Fliesenlegerbetrieb Josef Sowa Ebersried Gernstr. 11 b 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/93 58 41, Fax: 93 58 42 info@fliesen-sowa.de www.fliesen-sowa.de	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	nach Vereinbarung
Die FliegengitterSchmiede Christian Sperling Egenburg An der Leiten 1 a 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Mobil: 0176/24 04 95 14 mail@die-fliegengitterschmiede.de www.die-fliegengitterschmiede.de	Maßgefertigte Fliegengitter und Lichtschachtabdeckun- gen, Sonnenschutz, Boden- belagsarbeiten	nach Vereinbarung
Weindl, Greppmeier, Münch GbR Meisterfachbetrieb Rohbauveredelung WGM Oberumbach Weilerweg 1 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/99 70 60, Fax 99 70 61	Innen- und Außenputz, Energieberatung und Baupla- nungen	nach Vereinbarung

3. Dienstleistungen (Versicherungen, Finanzbüros, Kosmetikstudios usw.)

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Bürodienstleistung Andrea Pinter Sittenbach Geiselwieserstr. 1 a 85235 Odelzhausen Mobil: 0176/72 65 28 46 pinterandrea2025@gmail.com	Professionelle und selbst- ständige Unterstützung für Ihr Büro. Dienstleistungsangebot: • Büroorganisation & Digitali- sierung: Sortieren, Strukturi- rieren und Digitalisieren von aufgestauten Ordnern und Dokumenten. • Sekretariatsarbeiten: Allge- meine Korrespondenz, Postbearbeitung und admi- nistrative Unterstützung. • Buchhaltung: Vorbereiten- de Buchhaltung und Be- legsartierung.	nach Vereinbarung

3. Dienstleistungen (Versicherungen, Finanzbüros, Kosmetikstudios usw.)

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Dümpelmann, Hainzinger & Kollegen GmbH Steuerberatungsgesellschaft An der Allee 11 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/4 01 85 - 00 info@duempelmann-hainzinger.de	Steuerberatung, Unternehmensberatung, Buchhaltungsservice, Existenzgründungsberatung, Gestaltungsberatung, Unternehmenskauf, uvm.	nach Vereinbarung
Enzian Clean Services H. Durmaz Wagenhofen Umbacher Str. 1 c 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/49 89 823, Fax: 03 22 24 38 75 62 info@enzianclean.de	Reinigungsdienste aller Art, Entsorgung Restmüll, Glas, Kartonagen und Bauschutt	Montag-Freitag 08:00 - 16:00 Uhr und nach Vereinbarung
ETL Schweiger & Kollegen GmbH Egenburg Hauptstr. 54 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/9 30 70, Fax: 93 07 21 info@schweiger-steuerberater.de www.schweiger-steuerberater.de	Steuerberatung, Unternehmensberatung, Gestaltungsberatung im Steuer- und Handelsrecht, Buchhaltungen und Jahresabschlüsse, Lohnbuchhaltung, Baulohn, Existenzgründungsberatung, sämtliche Leistungen mit modernsten IT-Lösungen möglich	Montag-Donnerstag 07:30 - 17:30 Uhr Freitag 07:30 - 14:00 Uhr Termine individuell vereinbar
Hörgeräte Reichart Marktstr. 5 85235 Odelzhausen Tel.: 08134/5 57 56 66 odelzhausen@hoergeraete-reichart.de www.hoergeraete-reichart.de	Moderne Hörsysteme, kostenlose Beratung und Ausprobe, kostenloser Hörtest, Hörtraining, Tinnitus-Beratung, Gehörschutz nach Maßanfertigung, Pflegeprodukte und Zubehör	Montag u. Mittwoch 09:00 - 13:00 Uhr Dienstag 09:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 15:30 Uhr Donnerstag 09:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr Außerhalb dieser Öffnungszeiten: Termine nach Vereinbarung
Klement Martina Friseurstüberl Bayerzell 2 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/13 96	Friseur	Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08:00 - 12:00, 13:15 - 17:00 Uhr Samstag 07:00 - 12:00 Uhr Dienstag geschlossen

3. Dienstleistungen (Versicherungen, Finanzbüros, Kosmetikstudios usw.)

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Laib Carola Power of Yoga Hüterweg 24 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/55 76 153 carola.laib@powerofyoga.de www.powerofyoga.de	Yogakurse (zuschussfähig durch die Krankenkassen), Yoga für Schwangere, Mami-Baby-Yoga, Beckenboden Grund- und Trainingskurse, Anwendungen im Rahmen der BeBo®Therapeutin, Thai (yoga)Massage, Business Yoga, Mobiles Yoga	nach Vereinbarung
PeppiPics Thomas Pfeffer Unterumbach Ligsalzstr. 4 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Mobil: 0152/31 92 65 93 peppipics@gmail.com www.peppipics.com	Fotografie	nach Vereinbarung
Physiotherapie Glonnthal A. Nowek + C. Melle Egenburg Hauptstr. 50 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/88 63 33 3, Fax: 88 63 33 4 info@physiotherapie-glonntal.de	Krankengymnastik, Manuelle Therapie, KG-ZNS nach Bobath, Manuelle Lymphdrainage, Skoliose-Therapie nach Katharina Schroth, Kinesio Tape	Montag und Mittwoch 08:00 - 18:30 Uhr Dienstag und Donnerstag 08:00 - 20:00 Uhr Freitag 08:00 - 10:00 Uhr
Roosenmaallen Fotografie Tanja Roosenmaallen Egenburg Schusterberg 2 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Mobil: 0176/80 21 75 00 roosenmaallen-fotografie@gmx.de	Fotografin • Outdoorshooting • Homestories	nach Vereinbarung
Praxis für Gesundheitsberatung Franziska Riepl Unterumbach Reisererstraße 6 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/55 69 73 www.gesundheitsberatung-riepl.de	Ernährungsberatung, Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung für Erwachsene und Kinder, Bachblütenberatung, Reiki, Hot-Stone-Massagen, angewandte Kinesiologie „touch for health“, Kochwerkstatt für Kinder und Jugendliche	nach Vereinbarung
Raiffeisenbank Pfaffenhofen a.d. Glonn eG Raiffeisenplatz 2 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/93 29 80, Fax: 93 29 90 meinebank@raiba-pfaffenhofen.de www.raiba-pfaffenhofen.de	Partner für Finanzdienstleistungen, Geldanlagen, Baufinanzierungen, Investitionskredite, Förderdarlehen, Anschaffungsdarlehen, Bausparen und Zahlungsverkehr	Hauptgeschäftsstelle Pfaffenhofen a.d. Glonn: Montag, Dienstag, 08:15 - 12:15 Uhr 13:15 - 16:45 Uhr Mittwoch geschlossen Donnerstag 08:15 - 12:15 Uhr 13:15 - 18:00 Uhr Freitag 08:15 - 14:00 Uhr

3. Dienstleistungen (Versicherungen, Finanzbüros, Kosmetikstudios usw.)

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Hans Siegel Egenburg Hauptstr. 56 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 0176/419 101 26	Dorn, Impuls-Massagen, Wellnessmassagen	Montag - Freitag 08:30 - 19:00 Uhr Samstag nach Vereinbarung

4. Apotheken, sonstige Geschäfte

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Die Top-Partner Jörg Kalies Unterumbach Dorfstraße 60 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/5 53 32 30 Mobil: 0151/25 21 06 73 info@die-top-partner.de www.die-top-partner.de	Herstellung von Drucksachen aller Art , Corporate Design, Geschäftsausstattung, Prospekte, Katalog, Flyer, Anzeigenwerbung, Loseblattwerke, PDF-Programmierung, Webseiten-Erstellung, Online-Shop-Aufbau, Digital- und Offsetdruck. Nutzen Sie auch unseren Kopierservice	Montag - Freitag 08:30 - 18:30 Uhr Andere Termine nach Vereinbarung
Farfallina`s Patisserie Yvonne Höhne Wagenhofen Landstr. 4 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/60 11, Fax: 60 83 yh@farfallinas.de	Bistro, Cafe, Konditorei und Partyservice	Montag, Dienstag und Mittwoch geschlossen Donnerstag - Samstag 09:00 - 16:00 Uhr
Galerie Abstrakt Kunstgalerie für Moderne Abstrakte Gemälde Unterumbach Am Sonnenhang 4 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Mobil: 0176/390 363 30 galerie-abstrakt@t-online.de www.galerie-abstrakt.de	Moderne Kunst kaufen, Kunstgalerie und Online-Shop, AUßERGEWÖHNLICHE ACRYLBILDER ABSTRAKT MIT STUKTUREN ONLINE KAUFEN. In meiner Galerie können Sie abstrakte Gemälde kaufen, die Ihre Räume mit Einzigartigkeit und ausdrucksstarkem feeling füllen.	nach Vereinbarung
Galerie Sabine Rinser-Willuhn Egenburg Rathausstr. 41 a 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Mobil: 0176/21 90 47 20 sabine.rinser@t-online.de	Anfertigung von mittel- und großformatigen Bildern in Acryl oder Mischtechnik auf Leinwand, Holz oder Metall, gerahmt oder ungerahmt zum Verkauf oder zur Vermietung. Hauptsächlich Motive: Landschaften, Blumen - gegenständlich bis abstrakt. Malworkshops für Anfänger.	nach Vereinbarung

4. Apotheken, sonstige Geschäfte

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Geovision GmbH & Co. KG Wagenhofen Umbacher Str. 1 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/93 27 - 10, Fax: 93 27 - 39 info@geovision.de www.geovision.de	ERP/PPS-Systeme, MES/Shopfloor-Systeme, Schulung/Beratung für optimierte Prozesse in Fertigungsbetrieben	Montag-Freitag 08:00 - 17:00 Uhr
Lamplhof-Hofmetzgerei GmbH Kirchplatz 2 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/9 28 08, Fax: 9 35 92 10 kontakt@lamplhof.info www.lampl-hof.de	Feinste Fleisch- und Wurstspezialitäten	Dienstag, Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr Freitag 08:00 - 18:00 Uhr Samstag 08:00 - 12:00 Uhr
Liesys Nähstüberl Elisabeth Pfeffer Unterumbach Ligsalzstr. 4 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/93 52 123 WhatsApp: 0162/743 20 33	Änderungsschneiderei und Neuanfertigung	nach Vereinbarung
MaMaJu GmbH Margot Jung An der Allee 14 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/93 54 571 Mobil: 0172/826 48 13 hallo@mamaju.bio www.mamaju.bio	Dorfladen mit Bio- und regionalen Produkten des täglichen Bedarfs, große Käsetheke, saisonales Obst/Gemüse, frische Bio- Backwaren, hausgemachte Kuchen	Mittwoch - Freitag 08:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr Samstag 08:00 - 12:00 Uhr
Petra´s St(r)ickstube Petra Eberle Hochstr. 22 85235 Odelzhausen Tel.: 08134/71 39 info@stickstube-odelzhausen.de www.stickstube-odelzhausen.de	Wolle in trendiger und riesi- ger Auswahl, Stick- und Hä- kelgarne in allen Farben, Frottee- und Tischware zum Besticken, Stickzubehör, Stickpackungen, Handar- beitsstoffe, Bänder und Bor- ten, Kurzwaren, Handarbeits- nadeln, Schleifenbänder und Knöpfe, Fachbücher und Fachzeitschriften	Dienstag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr und nach tel. Vereinbarung In der Sommerzeit von 1. Mai bis 15. September einkaufen mit persönlicher Terminvereinbarung.

4. Apotheken, sonstige Geschäfte

Anschrift, Telefon, Fax	Produkt, Dienstleistung	Geschäftszeiten
Praxis für Psychotherapie Hedwig Kawan Kühlmuß Hochstr. 3 b 85235 Odelzhausen Tel.: 08134/63 87 hedwig-kk@gmx.de www.hoffnung-fuer-mich.com	Psychotherapie - Vorträge - Kurse (ab 4 Personen), Präventionskurs - Depressi- on, Burnoutseminar, „Ladies- -talk“ (Gesprächs-kreis), Ent- spannungstraining, KBG (kreative Bewegungsgestal- tung) „Das Fenster zu mir“ (Persön- lichkeitsentwicklung), Familienaufstellung	nach Vereinbarung
Seifen Zeit Fam. Hanke Oberumbach Am Hang 7 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/76 76 hanke@seifenzeit.com www.seifenzeit.com	Seife, Creme und Lip Balm aus BIO-ÖL und na- turreinen, ätherischen Duft- ölen	nach Vereinbarung
Spargel & Erdbeeren Wolf Ebersried Bayerzeller Str. 10 a 85235 Pfaffenhofen a.d. Glonn Tel.: 08134/92 991, Fax: 92 992 info@erdbeeren-wolf.de www.spargel-wolf.de	Weißer und grüner Spargel, Erdbeeren und Äpfel aus eigenem Anbau	Hofladen: Montag - Samstag 08:00 - 19:00 Uhr Sonn- und Feiertage 08:30 - 18:30 Uhr

Liebe Gewerbetreibende,

gerne nehmen wir auch weitere Firmen in unsere Firmenliste auf, welche für unsere Bürgerinnen und Bürger eine wertvolle Orientierung bei erforderlichen Leistungen ist.

Eine einfache E-Mail mit entsprechenden Informationen über Ihr Gewerbe ist ausreichend, damit wir Ihnen das Antragsformular mit der Kostenübersicht zukommen lassen können.

Hierzu wenden Sie sich bitte an

Frau Claudia Klausnitzer,

E-Mail: claudia.klausnitzer@pfaffenhofen-glonn.de,

Tel.: 08134/25 79 8-22

Bürgerfest

GEMEINDE

PFAFFENHOFEN

a.d. Glonn



MIT GLEICHZEITIGER

EINWEIHUNG DORFERNEUERUNG UNTERUMBACH



14:00 UHR

SENIORENFEIER

Kaffee & Kuchen
und Herzhaftes

und gleichzeitig
SENIORENFEIER



16:00 UHR

FEIERLICHE EINWEIHUNG

DORFERNEUERUNG
UNTERUMBACH



18:00 UHR

BÜRGERFEST

Blaskapelle Odelzhausen
Kinderhüpfburg



12.09.2026 *in Unterumbach*



HALLE SCHÄFEREI KIEMER



BLASKAPELLE
ODELZHAUSEN



BEWIRTUNG
DURCH
FFW
UNTERUMBACH



ESSEN, GETRÄNKE
UND BARBETRIEB

Kommt's vorbei – feiert mit uns!

Wir freuen uns auf Euch!